## Hiesbadener Taabla



Söchfte Abonnentengahl aller Tageszeitungen Wiesbabens und Raffaus.

Mr. 60.

Freitag, 2. März 1934.

82. Jahrgang.

### Paris prüft weiter.

Der Abichluß des Besuches Edens. - Die frangofifche Regierung legt fich nicht fest. Die Parifer Preffe lehnt die englifden Borichlage ab.

### Man fucht nach Bormanden.

Man sucht nach Borwänden.

as. Berlin, 1. März. (Irahibericht unserer Verstiner Abteilung.) Der englische Zordiegelbewahrer So en hat sich über seine diplomatische Aundreise und über seine gestrigen Pariser Sehprechungen zu einem Bertreter des Keuterbiros geäusgert: "Es war der Rücken Bertier Behrechungen zu einem Bertreter des Keuterbiros geäusgert: "Es war der Rücken Bertier des Keuterbiros geäusgert: "Es war der Rücken Bertier der Sölische erblisch, denn wenn es die Ausgabe Sedens war, die Reinungen der verschiedenen Regterungen über die Abteilungsdeht schrift stennen zu iernen, so ist noch nicht einmal dieles furz gestedte Ziel erreicht worden. Die französische Keitungen der keitung gestedte Ziel erreicht worden. Die französische Keitungen der keitung die beim ersten Bestuch üben im Karts unter dem Korward. das fie zu turze Zeit im Amt sei und erst noch verschiedene Fragen prüfen mülle, ebe sie sich irzendwie sessigen könne, hat auch deim zweiten Bestuch über die Barifer Unterredung Zonne erglist ich nämlich, daß die französische Regierung "die Prül ung fortletzt" und Herredung Zonne erglist ha mämlich, daß die französische Regierung "die Prül ung fortletzt" und Bertn Seen in nächter Zeit darüber unterrichten will, zu welchem Ergednis die Prülung gesührt hat. Se sind mithin in Parist ein erlei Beisch üllige gesät worden. Die französische Pressen den Merzeit des in aus Barthou in Aussch genommenen weiseren Prüstingen beteits worden, wenn sein der Pressen der Allen gesenwärigen Rusiumgeltand auflecht zu erhalten. Deutschald nicht die Wäglichten berichen Frankreich will, ellest wenn man ihm gestatiet, seinen gegenwärigen Rusiumgen über den Merzeinsten der Konterungen sie der Kindigen hiere beknöchen. Sicherheit gewähren, seine Rüstungen über den im Verzeilist zu erhalten, deutsch genanzen, das erhalten der Kontrollmaßinsche Frankreich will einer beknöchen. Sicherheit gewähren, seine Küstungen ilber den im Parischen werden, und es erglöt sich weiter, das mie Kenlund die Kontrollmaßinschwen der kennen den Standp

erachtet, als nicht damit die Möglichteit zu Santtionen verdunden ist.

Im ganzen wird man also sagen müssen, daß franfreich auf seinem abiehnenden Standpunktverhart. Ob man sich in Paris der hofinung dingibt, in der nächsten zu diem in der Kontrolltrage, zu erlangen, mag dahingestellt bleiben. Wenn ein iranzösiches Alatt vor einigen Tagen erklärte, man müssend den Mut haben, nein zu segen, lo ist die französiches Alatt vor einigen Tagen erklärte, man müssend den Mut haben, nein zu segen, lo ist die französiches Aggierung offender zu biebem "Kein" he u teich on entich offender zu biebem "kein" he u teich on entich sofiender Abrüftungsverhandlungen auf Frankreich sällt, möchte man gern der Welt Sand in die Augen itreuen. Wan erstätt nämlich, daß Frankreich seinen Wannschaften der Abrüftungsverhandlungen auf klugen itreuen. Wan erstätt nämlich, daß Frankreich seinen Wannschaften der einen Mannschaftsbestand gegenüber 1914 um mehr als die Schlie vermindert und belize heute nur noch 300 000 Mann, eine Jiffer, die man angeitäts der noch 300 000 Mann, eine Jiffer, die man angeitäts der einen Mannschaftsbestand gegenüber 1914 um mehr als die Schlied vermindert und belize heute nur noch 300 000 Mann, eine Jiffer, die man angeitäts der hohe eine Mannschaft der wohlweistig nicht aus, daß die Kolonia be ar mee, die zum Teil im Wutterland stationiert ist, leither mehr als verdreifach gerfatt worde, daß das Kriegsmätertal außerotdenstlich verfatt worde und die Befeitigungen auf einen Stand gebracht worden ind, der für mit dem der Kortriegsseit überhaupt nicht vergleichen läßt. Wan verzichte nach wohlweistich darauf, die Stärle der tranzöslichen Keitnupt nicht vergleichen läßt. Wan verzichten Kann, wogu wenigsten noch eine Million Früge sommt. Weiter möche man gern Deutschland sienen Schuldigen binkellen, und die Kelt nun saum noch die fanzöslichen Keltzen anzugeben. Die Kiegsstände des richt nach seine volle, obwohl wir gerade Gent verlagten haben, weil es den Weg zum schlichten der verlagten volle, obwohl wir gerade Gent v

-

100

Wie mon bei biefer Haltung Frankreichs weiter-fommen foll, ift, nicht zu leben. Es icheint auch selft, als ob man in England bereits die Folgerungen baraus gieft und weiter rüftet. Es wird im neuen Etar eine

Bermehrung ber englischen Lutiflotte vorgeschen, es werden auch höhere Summen für das Landbeer eingesiest und zweifellos findet Sen dei feiner Rudtehr ein ruften nas willige res Kabinett vor, als er es verließ. Die Ruftungswilligteit durfte duch den Bericht Seens ficherlich noch gefordert werden.

### Das frangöfifche Ruftungsprogramm.

Baris, 1. März. Die Regierung hat in der Kammer einen Gelegentwurf eingebracht, der das bereits erwähnte Krogramm für die ergänzenden Besteltigt. Gleichzeitig brachte sie einen Gelegentwurf ein gebrache sieltig ung sand bei 1. März und dem 31. Dez 1934 der Abschafte sie einen Gelegentwurf ein, der vorflet, das zwischen 1934 des Flotten dau program mes in Angriff genommen werde. Det iranzösische Kriegeminister hat versigt, daß das vor einigen Jahren ausgelöste Fliegeradwehrs Regiment Kr. 404, das bis dahin in Dijon lag, am 13. April d. Z. wieder aufgestellt werde. Das neue Regiment soll in Tours und Chattres Garnijon nehmen.

### Die Berliner Berhandlungen Ronig Boris'. Unterredungen mit bem Reichstangler und bem Reichsauhen-

Beetin, Z. Marz. Ronig Boris von Bulgarien hatte am Donnerstagnachmittag eine Unteredung mit Reichs-tanzler Abolf hitler. Er weitte augerdem zwei Etunden beim Reichoaugenminister von Reurath.

### Rabinettsfrije in Spanien.

Der fpanifche Minifterprafibent Lerroug bat am Don-nerstagmittog bem Staatsprofibenten ben Gejamfrud-tritt bes Kabinetts überreicht.

### Boblftand im inneren, Frieden nach außen. Bu Di's Programm.

Ru Bis Brogramm.
Süngting, 1. Marz. Bei den Krönungsseierlichseiten ertlatte Au Di in einer turzen Ansprache, er werde nur im Interesse des mandichturischen und bes als seine Dauptausgabe aniehen, den Mahlintund von der auf bauen, das durch Kriege und Bürgerfriege durch 20 Jahre hindusch wirdsatssein das ju der Balle der nicht aus der Beite der Balter einnehmen. In bezug auf die aufenpolitische Ausgebeiten Glab er Könlite der Balter einnehmen. In bezug auf die aufenpolitische Ages betonte der Kaifer, das ihm ziede friege rische Artiere, das ihm ziede friege und er die Abstat habe, mit allen Ländern im Wessen und der die Abstat habe, mit allen Ländern im Wessen und Oken in freundschaftlichen Beziedungen zu leben.

### Ein einig Bolf von Brüdern.

Der Bufammenichluß an ber Gaar.

Ein einig Bolk von Brüdern.

Der Zusammenschlich an der Saar.

Mit unethörter Stirn haben sich Menichen, die nicht einmal abstimmungsberechtigt lind, in den leisten Monaten angemaßt, der Well gegenüber zu behaupten, sie sien die Setreter der Saarinteressen. Separatistische Areise die den mit unglaubilder Frechett ihr Ammesen im Saargedete getrieben und sind dadet von französsischen Menichen mit unglaubilder Frechett ihr Mitchen gericht unterlüßt worden. Die Saarregierung dat Emigranten in amtliche Positionen gebracht und diese Emigranten haben an deutschen Saarbeiter unterstüßt. Baterlandsverräter wie Mas Braun haben den Krangolen in die Häube garteit. Das Spiel wurde erseichtert, da gewisse parteient. Das Spiel wurde erseichtert, da gewisse parteienten warden, die leigten Endes von den Separatistischen gesten Welten der Saar kein aufrichtigeres Besten eins die Anteiter schaft im Saargebier ist deutschen. Des Artbeiter schaft im Saargebier ist deutschen. Daes tonnte es sitt alle Deutschen an der Saar kein aufrichtigeres Besten und den gesten deutschen Entschen der schaft der deutschen der schaft der deutschen der schaft deutschen an der Saar kein aufrichtigeres Besten und deltig geschlossen Wilken der Saarbevollerung auch döllig geschlossen Wilken der Saarbevollerung auch döllig geschlossen Wilken der Saarbevollerung auch döllig geschlossen. Wilken der Saarbevollerung auch döllig geschlossen Wilken der Saarbevollerung auch döllig geschlossen. Wilken der Saarbevollerung auch döllig geschlossen wie der Auch der geschlossen werden der Auch der geschlossen der sein der alle bestallen und berufichen Geschlossen. Ber gate als der Leichen der der der geschlossen sich unter her der geschlossen sich unter geschlossen

### Italien und Desterreich.

### Man gibt in Rom Dreierfonfereng gu.

Rom 1. Mars. Die devoestelende Dreiergusammenlunts zwichen Musseld eine hood die des des des des mutich am 12. Mars im Kom kattlinden wite, wiede nun auch in der italientichen Frese offen augegeben. Man bedient sich hierbei des Mittels, das Ereignis aus Wien und sogar aus Kondon melden zu lassen.

### Scharfe Gegenäußerungen ber italienischen Breffe.

Mailand, 1. Mats. Die Außerungen der Zeitungen zur Donaupolitif Isoliens lösen in ber italientichen Kresse der in der ist in der ist in der it der in der italientichen Kresse der ist in der ist in der italientichen Kresse der ist in der italiens der auch beginnten. Das Statt ihreibt, der Edung der auch der auch beginnten. Das Statt ihreibt, der Edung der ist ist in der in der ist in der in d

gegen ben Anichlug der Besotgnis juschreibe, Deutsch land an den Grenzen des Brenner zu haben. Das mache auf Italien teinen Eindruck denn die Grenzen seien esch, und aufsedem seie auch nicht etweisen, des die geeinigten Deutschen mit teindlichen Absichten an det Grenze stehen mirben. Warum Italien besorgt iel, sei der Allergang einer so michtigen und bistorischen Eindeit wie Ofterreich, das seine eigene Ausgabe zu erfullen habe."

### Sochverratsverfahren gegen die öfterreichifche Sozialdemofratie.

öjterreichische Sozialdemotratie.
Wien, 1. März. Die Staatsanwolkichaft dat jest gegen den gesamten spialdemotratischen Barteioritand und die matgebenden Führer der Artei, insgelemt gegen 24 Ferjanen, das Berkafren wegen Jocherrates und Mitischuld am hochvertat eröffnet. Unter den Angellagten bei inden sich die vier nach der Ischechslewater geliedenen Schutzbundlührer Deutsch, Bauer, König und Schotzlich, werden den Verlagen und Schotzlich und der Bürgermeister von Weien, Sein, Gegen die vier auch der Bürgermeister von Weien, Seit, Gegen die vier auf der Beitret und den Angellenden zu politische Berbrechn ein Auslieferungsderen und gestellt werden, da nach den geltenden internationalen Aegelnelt verden, da nach den geltenden internationalen Aegeln für politische Berbrechn ein Auslieferungsanzteg nicht in Frage dommt. Gegen die lettenden Besenten der ausgesätzen den Frührenten der Anfahren bei gegen den Frührenten der Kant De, Freu nob ich, ift gleichfalls das hochverrabsverfahren eröffnet worden.

muß, daß ein Bundnis geschlossen worden ist mit allen Bollsgenoffen: Katholiken mit Protestanten, Arbeiter mit Bauern, Beamten mit Gewerbetreibenden, Rational-logialisten mit den Männern und Fauen aus allen Karteien

Riemand im Auslande ift mehr befugt, an ber Ginheit und Geichloffenheit ber Deutschen an ber Gaar gu zweifeln. Den Lanbesverratern, ben Emigranten und Separatiften ift mit biefem Bufammenichluß an ber Saar vollständig bas Baffer abgegraben. Es gibt feinen Parteihaber mehr an ber Saar; es gibt nur noch Deutsche. Das ist ber Ginn bes Abkommens, bas ift die Bebeutung ber Bildung ber Deutschen Front, die eine wirklich testlose ist. Das Reich dankt ben deutschen Bolksgenoffen an der Saar. Aus allen Aufrufen, bie gum 1. Marg erlaffen worden find, flingt von ber Saar herüber größte Begeifterung und entichloffener Wille, burch Rampf jum Gieg gu gelangen. Rein 3meifel: Der Gieg wird errungen werben, allen offenen und allen geheimen Feinden gum Trog!

### Die Luftruftungen der anderen.

überall wird anigeruftet. — Deutschland fordert nur befenfine Luftitreitenfte.

### Einzigartige Geschlossenheit und Begeisterung im Gaargebiet.

Alle Schranten find gefallen.

Aberall Flaggen und Glodengeläut.

Alberall Flaggen und Glodengeläut.

Saarbrüden, 1. Mätz. In einzigstiger Gesichlifen heit und Begeisterung de frode Kunde oon der Albung der Jaarbrüderung de frode Kunde oon der Albung der Jaarbrüderung de frode Kunde oon der Albung der Jaarbrüderung de frode Kunde oon der Albung der Jaarbrüden und alle Driffghieften des Gaurgebetes sind ein Flaggen meer. Hot jedes Hut hat geligget, und der Rectandenhotet aller in biefen geschäftlichen Augehbief für das Gaarbrutigitum Ausbrud zu geden. Durch große Altrufe in der Morgenpresse vor der der Verlagen der Geligcheinstellen in Kenntnis gelekt. An den Zeitungsausdängen der Organe der Daufschen Front schoren sich diese die Rectandenmengen, um die Aufrufe und Rachticken über die Albertoine von alen Kirchen Gaarbrückens Gloden. Schlog 2 Uhr erfohre von alen Kirchen Gaarbrückens Gloden. Gelig 2 Uhr erfohre von alen Kirchen Gaarbrückens Gloden, geläut, unt dem seitlichen und erhebenden Tag eine danz des gesche der Verleiben. Alle Gehannten fonsfessoner Kerken und erhebender und spälden. Die marziftliche und spälder Sindungen sind damit gefallen. Die marziftliche und spälder Ereignissen kenntnis und hat daher noch feine Koch der Geligen der den der Kenntnis und hat daher noch feine Koch der Geligen der den der Kenntnis und hat daher noch feine Koch der Geligen der den den der Kenntnis und hat daher noch feine Koch der Geligen der den der Kenntnis und hat daher noch feine Koch den genommen.

Day Braun ift erfannt.

Mah Braun ist erkannt.

Trier, 1. Mais, Der Landsesvertäter an der Saar Mah Stau nu erhielt in den keine Lagen von der in Mehr ersteinenden, Lothringer Kolfszeitung" und der "fordender Kürgerzeitung" eine Uhluhr, wie sie unter den gegebenen Berdältnissen bester kürgerzeitung in Mohrt, wie sie unter den gegebenen Berdältnissen dessen des "derdänder Sürgerstung" schreibt herwor. Es deist dort. In Gaardissen und der Lindsereite, die ertrig in dieser Saarskropaganda und der Lindsserie, die ertrig in dieser Saarskropaganda macken, der Salssen der Gaarskropaganda macken, der Kolfstimmer. Dieser Lage derdikter der spisch illissen der English von der Herbeiter der spisch illissen der Englishen Molfellungen des franzschieden Kleiche ein Klid von der Beerdigung des franzschieden Kleiche ein Klid von allem die hon farier Lemonstrationen am 6. Februar erschofelen wurde. Diese Beerdigung, an der sich der allem die particitischen Steckhale der leigten, dehrt Rag Kraun zuwor mit dem Titelt. Goodbels-Kraupaganda Rlies, was diesem Sagen nicht in den Kram polit, wird als Kazipropaganda denunziert. Wie misse is auch in Forden der Alles, was diesem Sogen nicht in den Kram polit, wird als Kazipropaganda denunziert. Wie misse ist auch in Forden der in der Krauper der Leiter der Krauper der Leiter de

ju jagen hätten. Und das, obision hinter Sraun nur ein kleines Häuftein Marziken und Sevaratiken genden gegen aufgelein Marziken und Sevaratiken steht, während die Betteter der Deutschen Kront die Auffalgung folk der gangen Saarbevolkerung datigen wollten. Die kenngsdische Presse kellte die Sevorzugung Brauns mit flichtlicher Betitedigung kelt, und das "Ketts Journal", das ein Gehrach mit Braun wiedergad, verstigs sich sogat nu der Behauptung, Wah Braun sindergad, verstigs sich sogat der Schlieden nachtlich das größte Robiwolken. Allerdings hat diese Robimolken nicht ausgereicht sür die Erstüllung der Wünsiche Brauns nach einer hinausschiedung der Möllimmung. Wir sind gewiß, daß auch recht dah der Tag sommen mird, wo dieser Berräter auch von Frankreich die ihm gebührende "Belohnung" erhalten wird, denn gerade hier loht man den Berrat und haßt man den Berrater.

### Was der Marxismus versprach, macht die N6DUP. wahr.

"Die Deutsche Arbeitsfront, ihr Werden und ihre Aufgaben."

Gin Bortrag Dr. Lens.

Gin Bortrag Dr. Leys.

Berlin, 1. März, Mil einem Emplangsadend bes Aufer polititigen Auftes der RSDAM, bielt der Aufere der Verlichen Albeitstont, Glaatsvat Dr. Leg, eine größe programmatiche Rede über Die Deutsche Arbeitstront, ihr Werden und ihre Aufgaben. Kade einem deiteitenden geschickflichen Gerbeitstront, der Ascheinen ber KSDAM, und ihrer Kedeutung für von Gedanken der Kolfssammeinleitenden geschickflichen Gerbeitstront. Bertenn der KSDAM, und ihrer Kedeutung für von Gedanken der Rolfssammein geweinschaft führte Dr. Leg u. a. a. us:

Sie ih eine nicht meine Aufgabe, auf all die Eingelbeiten und großen Erfolge der nationalszuliftlichen Kendultion in vergangenen Jahre dinazweilen, besch des größte von allem, besonders aber für den Außenkehnden, ih das Munder des Machten der Kation. Gerade der der Arbeiter if deute die eine keine keine Kation. Gerade der Kenten der Kation. Gerade der berna der Erfens der Erindeit der und treueste Siihe Abolf Hiteste. Sie ist chardteristlich, daß vom Tage der Kenna der gleich vom ersten Tage Auseinstitite durüggelicht wurden. Und als wir dam die Arbeiter und dem Kindagelint wurden. Und als wir dam die Kreiter und damit landsten, daß wir auf eine Mitarbeit Wert legen und damit landsten, daß wir auf eine Mitarbeit Wert legen und damit landsten, daß wir auf eine Mitarbeit Wert legen und damit kandsten, daß wir auf eine Mitarbeit Wert legen und damit kandsten, daß wir auf eine Mitarbeit Wert legen und damit kandsten, daß wir auf eine Mitarbeit Wert legen und damit kandsten, daß wir auf eine Mitarbeit Wert legen und damit kandsten, aus entaren. In der eine Gates, samen sie in Scharen. Ich zu großen erstweite gesten und der eine Kater, um ihm die nem Aussen der eine Kater sieden und einen Künfigen siene Mitarbeiten und den eine Mitarbeiten der eine Scharen. Das der eine Kater in der eine Kater und der eine Kater nicht danach der ein der und der eine Kater und den kateren ung und den un

### Arbeitermangel im Rieler Landgebiet,

Arbeitermangel im Rieler Landgebiet.

Riel, 2. März. Richt beller tönnen die Erfolge der all.

leitigen Bemühungen um die Arbeitsbeschäftung und der
nationallozialiktischen Solfiserziedung ikuliriert merden als
durch ein Erfuchen, das die Landesdauernschiel, haupt
abteilung 1, an die Handelschummer in Riel gelangen lies.
Es seiz, beitzt es darin, jest durch Beschäftigung judiselder Kräfte der den Landsweinungsarbeiten an der Meeresfühe
ein Me an ge Lan Land wir zisch alt ich em Ber in na ein einem Sach bisder. Die Landesdauernschielt liebt
im Begriff, in Berbindung mit dem Landessauernschaft ben
dem werden auch die Handelssammern um Unterfützung gebeten. Der Arbeitermangel auf dem Landessit beischapers
brüdend in Eider fla di, wie überdaupt an der Rektfülle
Schleswig-Holseins, jerner im Kreis Flens burg. Welbinders
flatzt sehben nach den Angaden der Landessauernschaft
iche Kräfte sehben nach den Angaden der Landessauernschaft
besonders flatz in den Kreisen Kends burg und Sübers.
Dith marf hen.

Rurze Umichau.

Der Ausschus ür Jamiliene einschließeite Secrecht der Afademte sür Deutliches Recht ist laut "Bölf. Seobachter" vom Prösibenten der Alobemie, Reichsglutzfommister Dr. Frank, beute einzeieht morden. Den Boritz der Achti-aumalt Dr. Ferdinand Wosß mer (München) inne. Bige-lenzier von Kapen hat sig als Mitglied der Achti-lier Deutsches Necht dereiterlärt, dem Ausschuss feine Mit-arbeit zur Verrügung untellen. Die erste Cinung des Aus-ichusses findet am 6. und 7. März in Nünchen katt.

zeitig baben auch Saupipastor D. Anolle das Amt des Generalsuperintendenten und die Pastoren Rumsien, Mehrmann und D. Junge das Umt des Propstes niedergelegt.

anwalt Dr. Ferdinand Moehm einer (Münden) inne. Bige-tanzier von Kapen hat sig als Ritglied der Ackabenie für Pausiches Acht bereitertärt, dem Ausschuß feine Witt-arbeit zur Bersügung zu kellen. Die erke Esquang des Auss-ichustes indet am 6. und 7. März in Münden katt. Landesbischof D. Dr. Schoeffel (damdurg) bat fein Amt als Landesbischof wiedergelegt. Gleich-

### Dr. Goebbels iprach zur Auslandspresse.



Gruppen von dem großen Empfang im Reichspropagandaministerium. Oben, ganz rechts: Staatssefretar Feber, der bekannte Finanzibeoretifer. In der Mitte: Bizekangler v. Papen. Unten: Dr. Goebbels begrüßt einen Bertreter der japanischen Presse.

### Erhaltung und 6tärtung unseres Auslandsabsates.

### Musichuffigung des Reichsftandes der Deutschen Induftrie.

Berlin, 1. März. Unter dem Borsis non Setrn Dr. Krupp von Bohlen und Halbach trat deute der Ausfauf für alleemeine Wirtick atte. und Cozialpolitet eine Aufschalb der Deutschen Jahren der Erbeitsfagung gusammen. Die Berhandlungen erstredten sich auf soll elle Gebiete der Mirtischispolitik, unter Betonung der sir die Arbeitsbeschaftung von der Induktrie zu ergeeisen. Wochnachmen. Diete in Vollendigung der Mir die Arbeitsbeschaftung von der Induktrie zu ergeeisen. Wochnachmen. Diete in Vollendigung der auf dem Infandsmarkt erfreulicherweise zu verzeichnenden Beseichung die Sorge um die Erbaltung zu der Arbeitsbeschaftung der Angleich des den Dauptigegenftund in dem Bereichten der Mahrung Erbeit der ung en für die Aufrechterholung der Mahrung Erbeit der ung en für die Aufrechterholung der Mahrung Erbeit der ung en für die Aufrechterholung der Mahrung Erbeit der ung en für die Aufrechtendium der Mahrung Erbeit der ung en für die Aufrechtendium der Mahrung Erbeit der ung en für die Aufrechtendium der Mahrung Erbeit der ung en für die Aufrechtendium der Mahrung Erbeit der von gen für die Aufrechtendium der Mahrung erbeit der Verlichte der deutschen Verlichten der Verlichte Generaldirektor Junghaus über

Anschlogeno gewien seine.
Anschlose der Intereste Generaldirestor Junghans über das Ergednis der Situng des gemeinfamen Ausschusse für den Geschältsverteft amischen Industrie und handel, in der folgende Beschlusse zur Dronung des Gelchältsverstehrs der Industrie mit den Berteilergruppen gesaft mutden.

1. Volle Großbandelstabatte find non der välligen Erfüllung der Frößbandelsfuntlionen ethängig.

2. Einzelmitglieder von Einfaulsgenoffenschaften werden dei ihrer Vellesenung durch die Indulisienoffenschaften werden die ihrer Vellesenung durch die Andultrie wie Einzelhändelt.

3. Anzendäufer, Kaufdäuset, Einheltspreisen des Einzelhandels zu beliefern, gegebenersalls mit den in Frage tommenden Vengenradatten.

Aber die Aurchischung des Seiges und Ordnung der nation auf en Arbeit prach der kellestrefende Berligenbed des Ausschussen von der Velleste der Vellest

### Wiesbadener Nachrichten.

Mus der Arbeit des "Reuen Rurvereins".

Planungen auf weite Gicht.

Musichmudung und Inftandfegung ber Borgarten und Balfone

Balone
lind bereits tattfäsig aufgenommen worden. Unter der Leitung des Ph. Am ersberger ist das Aurviertel in 10 Bezirfe eingeteilt worden, an deren Spike Andseuts keben, die dem Arbeitsussischig semeits Bericht über die forfdreitenden Arbeiten auf diesem Gebiete erstatten. Bis Anfang April 1934 millen alle Borgäten in einen dem Ansachen der pris dass in inde in Ordnung gebracht worden ist, wird gemelder; gegebenensalls werden Stadtverwaltung und Baupolizei dafür Corge tragen, das der Täunige Bestiete gewungen wird, jeinen Pflichten dem Stadtbild gegenüber nachgutommen.

Wie bereits angestündigt, ist für den 3. Samstag und Sonntag des Wonats August in sedem Jahre ein großer Kummungen des Monats August in sedem Jahre ein großer

Blumentorjo

Blumentorson geplant. Das vorläufige Frogramm licht für Samstag, 18. August, einen größen Blumen ball mit Jeuerwerf im Kurhaus vor. Sämlliche Räume werden mit Blumen ausgeschmidt werden. Auch die Heteleum Gachdausbesikker werden ihre Gaftraume entiprechend herrichten. Sonntagenachmittags wird der Karlburgeführt, an dem nur Kratimogen und Pferdedröckfichen, die einen entiprechenden Blumenschmud tragen, teilnehmen werden. Der Jug foll fich in beiben Richtungen vom Kurhaus über die seitlich geschmittage bewegen, die eine antiprechen einem Rustrage der Ausverwaltung ben Juge Mächgen werden im Auftrage der Kurverwaltung den Jugangern Blumensträußen aum Kauf anbieten wird. Junge Mächgen Blumensträußen aum Kauf anbieten wird.

Stadtrat Albstadt gab dann ferner einen Aberblid über die Magnahmen, die vom "Neuen Aurverbin" in Berbindung mit der Gesellicaft "Sprudel" jur Durchführung bes

### Rarnevals 1935

Rarnevals 1933

ergriffen werden follen. Der Karneval muß zu einer vollsstümlichen Angelegendeit Wiesdodens werden. Die Bekerdungen find darauf abgeheilt, dem Birtichaftisleden unferer Stadt einen aufäntigen Auftried zu geden. Der Biesdodener Karneval foll fein eigenes Gepräge erdatten. Keine Konfurreug gegen Rain, jondern freundnachaftigkaufammenarbeit mit unferen Bolfsgenoffen lenfetts des Helens foll wirtfam werden. Als festlehend im Programme fam enngesben werden: Ein Karnevalsya um Fastmachtsjonntog, Ausstellung einer Garde von 100—150 Mann, Abstitung der Kurspausbälle unter Tähtung des Miesdodener Karnevals-Vereins Sprudet", om 11. 1904 die erke Sihung, am 1. Sanuer ein Keinfursfonzeit und eine Keide von Fremdene, herrens und Damenthungen, Fostmachtsbienstag Kappeniahrt.
In der Franze der Wiederusfallung der Gelinden fin

denstag Rappenfahrt.

In der Frage der Wiebergulassung der hin den bur ginde bei Gestendeim für den Durchgangsverkehr find vom "Reuen Kurverein" Berhandlungen mit der Reichebahnbrektion Mainz aufgenommen worden, die sich den Winschen vorerst ablehnend gegenüberstellte. Wie jedoch Stadtrat Alise ab mittellte, hat der heer Oberprasident der Rheinproving volles Berkandns für die Winsche Weschadens gezeigt, jodok zu erwarten ist, dah die Bride bald für den Fahrverkehr treigegeden werden wird. Auch Keiche kattigliere Spren ger dat sich det der makgebenden Berliner Geellen für die Reingede der Brüde eingesehn.

sinet Sieden jur die Freigabe ber Brude eingesetht.
Im ersten Teil Des Mbend fprach herr heugeroth über die verichtebenten Gebiete der Werbung, die Wiesbaden butchflühren muß, um fich einen neum Kreis von Beluchen herangusieben. Er gab eine Keiche praftischer Beispiele, die vor allem auch von der Geschaltsweit beuchtet werden sollten.

### Germanische Götter.

Bon Wilhelm Chafer.

### Götterdämmerung. Balburs Beweinung.

Da weinten jum anbernmal bie Gotter und Menichen, bie Baume und Blumen, die Brunnen und Steine ber Erbe;

daß die Wiederfehr Baldurs verwirft war; das Glüd der Gewährung ftarb in den Tränen der Trauer. Abdan aber, der Allwisser, wußte, daß Loti das Riesenweiß war, kofi der Allesdeichließer, und daß nun dem afischen Dolein die Dänmerung kam: Aus dem Groll der Götter schulder Schuldruf der Rache.

Die Rache.

Lofi der Leugner entging den grollenden Göttern mit Lift in einem Bolferfall ins er in Lachgeselat und sportfete ihrer. Berfolgung.

Aber Bodon von seinem Hochst erspähte den Kalschen; eilig kannen die Götter und slocken das Kes, den Krick in den Maschen zu sangen.

Als er sich ausschulette über dem Baller, den Egnüren noch zu entgeben, ergitst ihn Denar mit getimmiger Hand und hielt den Entgleitenden sest aus schwarze Sand und bielt den Entgleitenden sest aus schwarze Sand und bielt den Entgleitenden sest am schwarze Sand und die Archennen; in eine Höhle brachten sie ihn, sessen ihn Schultern, Lenden und Anie durt ans Gestein, wie sie den genriswolf danden, den Fruder der Sel und der Alben der Albagardschlange, einn böse Gesückt.

Sie dängten den Gistwurm aus, ihm zu Häupten, daß der ähende Sost, ins Angesicht träuselnd, wwige Qual den hopotter bereiter ader Sigune hieft ihrem Gatien die Treue; mit einer Schale stand sie dem Steinlager bei, die Tropsen zu sangen; nur, wenn sie eilte, die volle Schale zu seren, tras Lost das sengende Gist.

traf Boti das sengende Gist.

Dann bebte die Erde, se qualvoll judten die Glieder und bäumten sich auf in der Jestel; rüttelnd durch alles Gestein ging der Grimm des gemarterten Leibes, und alle Krentur sief in Jurcht, daß einmal die Fessel gerbange. So war die Derichteil der Gotter im elementarischen hat ihrer Herfunft gerfallen; nach hielten Abdanns wachseme Waltung und Donars drobender hammer die allsche Waltentit, der Femipruch der Kornen fand nache vor seiner Ervillung.

füllung. Götterdämmerung.
Drei Winter werden der Welt nicht zum Frühling, die Sonne verliert ihre Kreit; talt wesen die Winde von Rebelbeim der, in die Blüte fällt Schnee und Hagel über den Mitmoche; auf den tahlen zeldern der Erde fik Krieg; Krantheit, Hunger und Jurcht fressen des Mendhenwelt leer.

Da tammt die Wolfsbrut der Riesen ans ziel; den Mond und die Sonne sallen sie an mit gierigen Zähnen, daß der seitige Saal besprist wird mit Viut.
Die Sierne sinken vom Himmel, die Erde erbeht in der schwarzen Racht, daß die Verze umsallen und den Fessen in beität im ködnende Dand: da wird von den Fessen Lock der die Vereit; sohnlachend rust er die Brut, den Göttern zur Rache. Del, die sinkere Fürstin der Tiese, einste das Schiff Nagelsahr, aus den Rägeln der Tosen gefügt und mit dem Keid der gründen eine Kanden und die Augen düßter das Schiff Nagelsahr, aus den Rägeln der Tosen gefügt und mit dem Keid der grentiswoll reist sich das, rotzlüßend den meltsweiten Rachen und die Augen düßter im Irand; über die Legien slieht im das triesende Feuer, aus den Rüftern satzen ihm Flammen.

Butentsach wälzt die Widgardslange sich der in undändiger Wildheit; ausschaft der und begräde die Erde in seinen rausschenden Abgrund: als sie das Gift ihrer Gründe ausspeit, entzünden sich Abeler und Deuft, nach Asgard hinaus sprist des Gotte und der Sand, weispalischen die sie den Schwert in der Hand und der Hand, weispalischen die nie Konne.

Der Himmel dirft und Ausstellneims Schne aus Süben tommen im Feuer gelahren, Surtur voraus, das Schwert in der Hand, weispalischen die Ausstell der siehen Arben schmunels, die Brüse der seitzen Farben schmitzt den Handen.

Durch Beimdalls warnenden Hotzung gewedt sind die

bin in der Loge, nur wonnenden hornruf gewedt find die Kand, Durch heimdalls warnenden hornruf gewedt find die Götter forgend verfammelt; Modan reifet hinunter jum Brunnen, Mimirs Weisheit zu weden, aber das haupt bleibt ihm ftumm; die Weitelche Pgdrofil wanft in den

The in the itel

### Warnung an alle Rraftwagenführer!

Sahrt vorfichtig, meidet auf Sahrten jeglichen Altohol ober andere beraufchenbe Mittel!

### Die Witterung im Februar. Beobachtungen in Biesbaben.

Nach den Anordnungen des Präsidenten der Reichspresselbammer kann die Werbung sie den Bezug den Seitungen und Seitscheifen dem 1. März ab wieber durch Werber ausgesübrt werden. Die Reichspresselbammer hat den Berufswerden gefüne Auweweiskarten ausgestellt, zu deren Vorzeigung die Werber auf Perlangen berpflichtet sind. Die Rüchstied der gesinen Auseiskarte enthält die Rüchtlinden sir die künfige Bezieherwerdung; sie sauten wie solgt:

- 1. Die Werbung foll in höflicher, taltvoller Form dem zu werbenden Bezieher die Leiftungen und Dorzuge der angebotenen Druckschrift barlegen. Der Werber bat genauen Aufschluß über Preis, Derpflichtungedauer und Klindigungsfriften zu geben.
- 2. Der Werber muß alle an ihn gerichfeten Fragen, die mit der Bezugs-bestellung zusammenhängen, gewissen-haft und erschöpsend beantworten. Er darf Beinerlei unwahre Behauptungen aufstellen oder den an ihn gestellten Fragen ausweichen.
- 3. Der Werber hat den vorgeschriebenen Ausweis ftets bei fich zu führen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- 4. Dem Werber ift unterfagt, bei ber Werbung andere Seitungen und Seitschriften oder im Wettbewerb stebende Anternehmungen im Ansehen herabgufeten. Es ift ibm ferner unterfagt, zur Abbestellung eines anderen Blattes aufzusordern oder Abbestellungen zu
- 5. Dem Werber ift unferfagt, in irgendeiner Dinficht auf ben zu werbenden Bezieher einen Iwang ober Druck auszullben, insbesondere dürsen nicht irgendwelche Nachteile 3. B. perfonlicher, wirfichessslicher, beruflicher ober sonstiger Art sur den Nichtbezieher einer Zeitung ober Zeitschrift angedrobt werden.
- 6. Der Werber ist vorpflichtet, dem Be-steller eine Durchschaft des Bestell-scheins auszuhändigen.

### Wiesbadener Tagblatt

normal, im täglichen Gang dogegen waren die Rachmittage gegenüber dem Vormittag günfliger gehellt. Bemerkenswert diesehel ift, daß Wiesdaden im Vergleich mit Frankurt a. Reinen Überschuf an Sonnenschein von 20 Stunden hatte. Borläufig ist dies zum mindelten üre dies Jahresseit und die Wetterlage als ein Veweis größerer Reinheit der Luit über Wiesdaden anzuiehen. Die Wonatsmenge der Alle der ist die fäge detrug 9.7 Liter pro Luadratmert, oder 23 Krozeni der normalen Februarmenge. Aljammen mit dem noch trodenen Dezember 1933 weisen die dei Wintermonate nurmefer einem Gesamtaussall an Riederschlägen von 58 Krozeni auf.

- Wiesbadener Guste. Herr Opernsänger Marcel Mittrisch und Frau aus Berlin; der Interdant des Deutschlandienders, derr Stoffregen, ems Krlin; herr Holmenschen und Frau aus Kockschen, ens Krlin; herr Holmenschen und Frau aus Röckschen in Schweden Kolendenschen und Frau aus Röckschen in Schweden find in Wiesdaden eingetrössen und haben im "Hotel Kose" Mochung genommen.

— Einheitliche Feiertags-Chuhbeltimmungen für das gange Reich, Der Schuh der Sonns und Feiertage is discher in Deutschland in von Kändern verschieden geregelt. Die einheitliche Kegelung der Feiertage macht auch auf diesem Sebet eine Reunddung notwendig. Durch das Goles über die Feiertage wird dasse das des feiert der kindern Keiertage zu erlägen. Bespredungen über ihm lindischen Keiertage zu erlägen. Bespredungen über eine irischieden Keiertage zu erlägen. Bespredungen über ein irschieden Keiertage zu erlägen. Bespredungen über ein einheitlichen Kegelung der Schubbestimmungen sind dereits eingeleitet, so daß mit dem Erlaßen wenen Borschieten in Krüge zu rechnen ist. Die Bestimmungen über die Gestaltung der nationalen Feiertage erläßt der Reichzenden in Krüge zu rechnen ist. Die Bestimmungen über die Gestaltung ern autonalen Feiertage erläßt der Reichzenden in Lieden Keichzen werden sieden der Erlägen der Gestage und der Ernebantag.

— Im Kallen und Sterreichlichen Mipewerin, Delbengedentag und den Ernebantag.

— Im Donnerstagenden Mipewerin, Lieft um Donnerstagabend im Sor-

antwortlich ist, den Kalionalseieriag am 1. Mei, den Heldengedenttag und den Ernedanttag.

— Im Deutschen und Cherrechischen Alpenverein, Settion Wiesdaden, hielt am Donnerstagabend im Kortagsställe des Landsemuseums nach einkeitenden Rorten des Gettionskührers, Director Claas, auf Grund eigenet des Gettionskuhrers, Director Claas, auf Grund eigenet aus Kortengenet, Wertgeben, einen interschlauten Kortrag: "Bergschitten von der "Külzer Dütte". Im Musinahmen aus Lichtenkein, an dessen Stutze Jütte". Im Musinahmen aus Lichtenkein, an dessen Stutze die "Piälger Dütte" als eine der schonelter und Legengebiet liegt, ich man wundervolle Landschaften wie Täler und Vergstiffe, u. a.; die "Drei Schwestergenet", das Gaminatal, den Rappenstein, den Richterschlausschlau

Apparat eingedrungen, was gute Aufnahmen bewiesen.

— 25 Jahre Albrecht-Dürer-Aufage. Im Ackremüblian wirde im Jahre 1999 mit der Schaffung der halten Albrecht-Dürer-Aufage begonnen. Jur herkellung des und inngreichen Karfes mußen 48 000 Kubirmeter Köwitt und 1000 Aubirmeter Aben aufgeschiltet werden. In der eigentlichen, als Waldel gebodien Aufage find nur Gesollse angepfiangt, die als Sogelichukenbilse gelten fönnen. Es famen in der Zeit von 1900 die 1912 allein 6000 verfätelene Sträucher, 3000 Stauben und 350 Lichten gut Anglieden Stauben und 350 Lichten Stauben und 350 Lichten gut Anglieden Stauben und 350 Lichten Stauben und 350 Lichten geben hat find die große Gartenaufage des Walfeningstales im Wachten und 350 Lichten Stauben gebott.

Begleitet.

B. E.

Film und Aundjunt an deutschen Univertitäten. Rach
dem Ergebnis einer Umfrage des Instituts sür Kilm und
Kundjunssionis einer Umfrage des Instituts sür Kilm und
Kundjunssionis einer Umfrage des Instituts sür Kilm und
Kundjunssionis und Kundjunssionis und blaungen wilfensfastlich
ider Film und Kundjunst geardeitet. In Berlim Künden,
Köln, Greifswadd, Leipzig, Freiburg, Deibelberg, Giegen,
Fandwurg, Riel und Bonn arled von den vertschehen
Obiglichen ans von insgesamt 20 Professoren und Dogenten
an die neue Ausgade herangegangen. Der Gesigkspunst, von
dem ans die Behandlung bieser Aragen ausgest, ist gang
werschieben, indem als Ausgaugspunst sowald die Geistes
willenschaft wie Iveatergeschichte, Kulft, Literatur und
Kunstwillenschaft als auch die technischenischaftsche Driptlin
gilt. Auch Fachschaftsarbeit der Etabentenschaften erbeitet
auf desem Gebiet. En 4t in Berlim bereits eine Art von
Mademie ensstanden, an der Praftisfer in den verschieden.
Ren Gebieten des Films und des Rundfunks arbeiten tönnen.

Theater und Literatur. Bon Walter Bloem fand in Freiburg i. A. die Uranfuhrung des bistorischen Schaufpiels "Der Rurff aft if natt. Ein fauber durchgeschrete, mirtungsvolles Eried, bessen grootlinige architettoniche Angeleiche fichere Hand verfat. Die Aufführung ante in ieder Spene beissen dramatischen Atem. Die Borskellung ichlos mit einem kitzmischen Erfolg. Der befannte Schauspieler Wilchem Die gel man n. ein früheres Mitglied des Deutschen beimer Serliner Bohnung an einem Schauspiel Zuchen in einer Serliner Rohnung an einem Schagamiall gestorben. Bis in die letzten Tage noch trat er im Deutschen Theater auf.

16. Januar 1888 und am 26. Januar 1983 juritöblied. Som Wasselfe; der Trene fällt noch im Geerben den ledigen Quagnez der Götter; indelsen Surtus weißgilibendes Schwert Fro, den teeubigen Jüngling heimholt ins Heuer.

Dann sieht er allein auf der Walltatt der Götter, Gurtur der Sieger aus Süden, und zieft mit der zischennen Glut seines Schwertes den Brand aus der Wohnung der Banendezwinger.

Bis an die höchsten Känder der Welt züngeln Mulpils gierige Flammen; die aus Urgebraus kam, aus dem rauschenden Raf durch die Eschung der elementaren Rächte: Die Welt der schulden Götter brennt hin in der leizen Entschung.

### Biebertunft.

Wiedertunft.
Cinmal wird die Cohe verlöschen; aus dem geftillten Meer hebt die Erde von neuem ihr Antlitz gegen den Himmel.
Die Alut wird lühl und verrinnt; im grünen Kleid wie ausor prangen die Täler und Berge; auch blüben die Blumen im Gras.
Dann die Sonne steht wieder im Blau; ungesät vachlen dien Dalme und Abren; im holg des Welteschaumes haben ich Leben und Lebluit gerettet, die Abnen fünstiger Menichet.

heit.

Baldur ist heimgekehrt aus dem Berhängnis der hel, und hoenit kam wieder, die Geiset der asischen Götter; Kanen- und Wenkinder vereint spielen im Gras mit den goldenen Tagein, wie vormels die Säder.

Ghuld und Schicklal beschaften nicht mehr, die ruhelos drüngenden Tage; nach ewigem Gleichmaß ichreiten die Einnden im Glanz der neuen Geitrne.

Der im Anssang war und ewig sein wird, der Stark, kam mieder von oden: In unwertufdbaret Schnecke hält Er dem Dasein das Recht über den ewigen Abgrund.

### Mus Kunft und Ceben.

\* Arien. und Liederabend Marcel Wittrisch. Einen echten Tenor hofte man im Kursaus son lange nicht mehr gehört. Denn weder der ernte, soft zu ernste Kündler Julius Bahal, noch Louis Graveure, der Bariton mit der in ungewöhnliche tenorale Jöhen dinausgezückleten Stimme, entsprechen dem eigentlichen Tenor. Ibeal. Marcel Wittrisch



Balter Beumelburg,

ber Bruder des befannten Dichiefs, ift jum In-tendanten des Berliner Aundfunts be-timmt worden. Walter Beumelburg war ber bischerige Leiter des Sudweitbeutichen Aundjunts.

aber, ber am Donnerstag jum ersten Rase in Wiesbaden lang, ist der inpisse Tenor, wie er im Buche steht und wie ihn das Aublitum liedt; eine Sombenstimme von gleisender Bracht und michtigen Durchsselbagsfraft, deren Australiesische Durchsselbagsfraft, deren Australiesische an dansbarten und bekannteiten Obieten immer von neuem vorzegischt werden. Dabei erscheint Wittische Gelang nicht gerode sehr reich an verscheint Wittische Gelang nicht gerode sehr reich an verscheint Wittische Gelang nicht gerode in wesenlichen nur zwei Fardwertet; ein auflätig bevorzugtes mesza voce und ein ebenso unbelümmert angewondtes vortissen. Der Stimmslag an sich ist produkt, aber falle. dreilisch besticht die Gesangstechnit, die eine solche rektles Ausnuspung der Altiel erlaubt. Wittische Spraamm umfaste eine Keide beliebter Opernarien, denen einige Lieder non Schubert, Schuman und Etrauf vorzusgeschäuf wurden den Schubert, Schuman und Etrauf vorzusgeschäuf wurden des an deiem Abend nur darauf antam, ein stimmliches Phanomen zu Gebaunen, sonnte man von vorzuherein seine

Frieseurobermeister Müller und Kapitänseutnant a. D. frb. don Lynder, Ju Siellvertretern dieser Herren: Lands wirt Meg; Diretser Schünemann; Schreinermeister Stild und Bankdirettor Fuchs.

und Bandvirettor Juchs.
— Sprechlunden der Riederländische Handelstammer für Deutschland in Wiesbaden. Die Begirfostelle Wiesbaden der Preußischen der Abendelstammer für deutschland in Wiesbaden. Die Begirfostelle Wiesbaden der Preußischen Abnultie und Jandelstammer für deutschaft der Riederländischen Jondelstammer für deutschaft die Abnamische Wirtschaftlichen Den Jondelstammer für deutschaft der Abnamische Wiesbaltung einer Sprechfunde vereindart, um dem Handel interellierten Fürmen des Begirfs Gelegenheit zu geben, sich über etwaige Jweifelstragen im Handelonerstehr mit Holland zu unterrichten. Die Grechfunde foll am Donnerstag, 8. Mätz 1834, nachmittags 4 Uhr, im Sitzungsstal der Begirtstelle Wiesbaden, Abselbeidtrage 33, abgehalten werden. Die Frimen des Begirts werden gebeton, die Gelegenheit zu benufen und alle zur Ardeberung der Handelschaften der Angelegenheiten in diefer Gerechfunde zur Grande zu bringen. Gowett eine Kantmortung in der Grechfunde nicht möglich sein wird, werden die Jitmen nacher ichriftstigen Aufschlaten.

sonalatten genommen wird, unterzeichnen.

Magemeine Gebührenfreiheit sir NSDAR, SN. und S.. Die NS. Artegosporterveforgung datte in einer Eingabe an den preußischen Innenminister die Bitte ausgesprochen, daß mit Kucksche an die erheölichen Köhlen sie der Ditiglieder Die polizeischen Führungszeugnisse sir die der Ditiglieder Die polizeischen Führungszeugnisse sir der der Ditiglieder Die polizeischen Führungszeugnisse sir der der der Aufmert auf die Eingabe teilt der preußische Innenminister mit, daß demnächt grundsglich sir das gange Reich die Frage entschieden wird, de und imweweit der NSDAB, SA. SC. und ihren Dryansfationen Kögabeireibeit gugestanden werden soll. Goweit die finanziellen Berhällnisse von Kriegsbeschödigischen die Aufbringung der nollen Koten sür ein notzeiliches Köhrungszeugnis nicht erlauben, sie es aber nicht ersperellich diese Regelung abaumarten, da die Sehörden der gut erkalien.

Berforgung auf Grund des Geiekes über die Kämpfer der nationalen Erhödung in Betracht immt.

— Erdhof-Spardung gelehlich gelchütt. Auf Beranlastung des Keichsnahrstandes it das Erkhof-Spardund dem Keichsnahrstandes it das Erkhof-Spardund dem Keichsnahrstandes it das Erkhof-Spardund dem Keichsnahrstander kann der Geichsnahrstanderer Kaitfelfen, die das Ruch detausgegeden lat. Ind dereits mehr als 4000 Erdhof-Spardünder bestellt worden, dowohl erft in einem Teil der Landschauptabeilungen die Aerdung sir dem Erdhof-Spargedanken durchen innte.

— Urmer Familienvolre ditte ehrlichen Finder! Ein armer erwerdsfoser Homitienvolren aus Eliville war am 28. Februar d. 3. mit seinem Kahrtod von Eltville nach Wieden geschieren, um Verdandsgelder und abzuliefern. Auf dem Wege von Riederwolluf dis zur Ersendundbettürung Wiesdaden geschienen, 21 Kinimarsftüde, 61 Zehapfennigftüde und körieges Keinigeld. Der erbritche werder von Geledbeutel mit dem gelamten Inhalt von 354 W. Es waren: 11 Zwanzigmarsftheine, 21 Kinimarsftüde, 61 Zehapfennigftüde und Körieges Keinigeld. Der erbritche Fünder mird gebeten, dielen Funds sieden Funds sieden Funds leichen Funds die der Kriminalposigie and sofort gegen gute Belohnung bei der Kriminalpolizei Wiesbaden, oder bei der Polizeiverwaltung in Eltville abjugeben. Der Finder wird darauf hingewiesen, das er fich firafbar macht, wenn die Ublieferung nicht innerhalb drei Tagen erfolgt. Mer den hinde tennt oder gesehen bat, wie er den Fund aufhob, wird gedeten, ebenfalls die Ariminalpolizei sofort zu veritändigen. Dem armen Familienvahre mare geholfen, wenn fich ber ehrliche Finder fofort felber melben murbe.

melden würde.

Allichtig nach Begehung eines Geldbliehlichlis. Rach
Begehung eines größeren Geldbliehlichlis flüchtig ist der Arbeiter und Aldelträger Balentin Desius, gedoren am
12. 9 1890 zu Wiesbaden. Dezius foll sich noch in der dieigen Gegend aufhalten. Er trägt blauen Mantel und graue
Sportmüße. An der rechten Dand sicht ein diener. Etmatge
Ungaben über den derzeitige Aufenthalt des Dezius, welche
auf Bunich vertrauflich behandelt werden, werden auf
Jummer Ih der Kriminalpolizei entgegengenommen.

### Preugifch-Süddeutiche Staatslotterie.

5000 Mart: 112 567, 3880 Mart: 214 400 388 429, 2900 Mart: 109 300 129 671 199 281 350 413, 1890 Mart: 83 162 112 359 262 642 299 870 317 740 207. Donnerstag-Rachmittagszichung.

10 000 Start: 82 771 285 375, 5000 Start: 229 305 245 143, 3000 Start: 19 420 275 419 343 682, 2000 Start: 124 970 287 297 303 571, 1000 Start: 5002 72 340 123 178 195 805 235 557 329 419

1900 Mart in beiben Abieilungen auf die Aummern: 11 427 49 678 94 273 128 715 132 499 133 107 171 438 216 850 290 791 356 452.

— Diehitahlschronik. Am 15. Februar murde in der Waldtraße von einem Jahrrad ein Onnamo und ein Scheinwerfer abgeschaubt und gestoblen. — Am 22. Februar wurden aus einem Personentrastwagen, melher im Rerotal abgeschellt mar, eine Ledermappe mit Führerschein, Steuerkarte und Jussiemungstein, entwender. Die Kaptere waren ausgesellt aus dem Personentrastwagen i T 53 984. Sachdiemsteinsche Mittellungen auf Jimmer 46 ber Kriminalpolizei erbeten. — Am 23. Februar wurden mittels Eindruchs in einen Reite in der Maliger Straße solgende Sachen gestoblen: 1 Flosse Simdeerstat, 1 Flosse Hollen gestoblen. — Bei einem Eindruch in einer Reiler in der Albrechstraße wurden Aprel und wehrere Flossen gestoblen. — Bei einem Eindruch in einer Reiler in der Abeligken gestoblen. — Bei einem Eindruch in einer Keller in der Abeligken gestoblen. — Bei einem Eindruch in einer Keller in der Abeligken gestoblen. — Bei einem Eindruch in einer Seller mehre Streige aus einem Kod eine braume lederne Brießendige, enthaltend 110 M. in der und Geschaftspapiere, gestoblen. Gachbeitsche Mittellungen auf Jimmer 35 der Kriminalpolizei erbeten. — Aus einem Warten im Diktitt Köntigstuhl wurde eine Leiter entwendet. Die Leiter ihm Kantopelung gelitichen. — Aus einem Walfdaut wurden am Knijer-Fielden fangeden merben auf Jimmer 36 der Kriminalpolizei entgegengenommen. — In der Nacht zum S. Herbung werden auf der Dieden werde und Jimmer 36 der Kriminalpolizeien der den der Verlagen werden und Jimmer 36 der Kriminalpolizeien der den Bekelten gehoblen. — Am Mittung den Diede in der Galenten under in der Genenberage Circhae von einem Jahrenmaß eine Hollen ausgehellt und elegkeielt, daß der Täter die Buhnen mit Gelten ausgehellt und elegkeielt, daß der Täter die Stühner mit Weigen fütterte und an fic bafte Weigen mit der Aberte werden werde auf einem Bereitgefielten Gehoreden. — Bei der Knicht and der Weigen werde u

polizet etocen.

— Beim Solziulen verunglückt. Im Diftritt Langenberg in der Nähe des Kundlahrmeges find zurgelt Arbeiter mit Holgien bestäglicht. Dubet wurch seine vormittag gegen 9,30 lihr ein 49 Jahre after hofgaller von einem schweren Aft an der Stirn getroffen. Mit thomesen Mutanthampten für den ber Stirn getroffen. Mit fameten Runden brachfe ihn das Sanitäisauto ins Städliche Kransenhaus.

Bragge ihn das Santlatsguto ins Stadtige Ktoniembaus.

— Ein Arbeitsveteran, herr Schühmachermeiller und Schuhdändler i. R. Heintich Hart ist ientor, begeht am 2. März 1934 leinen 80. Gebeurtstag, herr harms, her ein arbeitsreiches Leben hinter lich hat, und in treuer Milichterfüllung eine Rethe von Ehrenämtern bestiebet hat, ilt auch beute noch eriter Koffleter des Neichgerendunder Deurscher Schuhdandler, C. R., Ortsgruppe Wiesbaben.

- Sobes Alter. Um 3. Marg begeht ber Frifeurmeiftet Martin Sch me ibader, Schwalbader Strage 43, feinen 80. Gebuttstag.

- Treue Mieter. Um 1. Matg 1834 waren es 25 Jahre, daß Familie D. Meger im Saufe Gartenfelbstraße 27 wohnte.

- Rapellmeilter Willin Rrauß pom Raffauifden Landes-ibeater murbe ab nächter Spielzeit als erfter Operntapell-meilter und Dirigent ber Ginfonie- und Chorfongerte nach Osnabritd verpflichtet.

Osnabrild verpflichtet.

- Ralznisches Lendestheater. Jun ersten Male in diese Spielzeit geht am Sonntag im Erofen Haus Mille in diese Spielzeit geht am Sonntag im Erofen Haus Mille Magners "Lohengrin" in Szene, Ken beieht sit der "Cobengrin" mit Rarl Albrecht Erreid und die "Ortrud" mit Hauf Mibrecht Steichung in unverahert geblieben. — "Aut sich alphalt", ein Schwanft in der Alten von dans Kitter tommt am Donnerstag nächster Wecht unter der Spielleitung von Arel Boers im Kleinen Jame zur Erkaufsteitung. — Im Großen Haus wird putzeit Wolffertratis tomische Oper "Die vier Großei ane" unter der Spielleitung von Janus Ariederici vorbereitet. Mustaffliche Leitung Ernit Julauf. Die Erftausstäusung ist ist Gonntag. 11. Mätz, vorzeiehen.

- Wochtspielzhan des Kalgauliches Landestheaters, Croßes daus: Sonntag, 4. Mätz (B 23): "Lobengtin"

art Gonntag, 11. Nack, orzejegen.

- Nedschhieltsian bes Kallaulichen Lanbestheaters.
Croßes Huns: Sonntag, 4. Wärz (B 23): "Odengein".
Montag, 5. März (A 23): "Die luitige Wime". Olenstag,
6. Wärz (G 24): "Ein Wassenball". Altimoch, 7. Wärz (D 23): "König Lear". Donnerstag, 8. Wärz (O 23):
Altimoch Still". Freitag, 19. Wärz (E 22): "Die luitigen Weiter von Windbor". Gamstag, 10. Wärz (E 23): "Die luitigen Weiter von Michelor". Gamstag, 10. Wärz (M 23):
zum erstenmal "Die vier Grobiane", tomilche Oper von Wolfsperart. — Aleines Haus (M 23): "Jum erstenmal "Die vier Grobiane", tomilche Oper von Wolfsperart. — Aleines haus (M 23): "Antag (M 23): "Die heimtehe des Marz (M 23): "Die heimtehe des Wartschaften des Windschaften des Wi

Wer das Eintopfgericht am

A MISONNITAG



IM KAMPF GEGEN HUNGER UND KÄLTE

- Aurhaus. Am Sonntag wird Oberleufnant Lippert non der Kavallerieschule Jannover, der der Deutschen Olympia-Milliard-Mannichaft angehört, dereits im Isdre 1928 an den olympischen Spieteg in Ambretdem teilgenammen hat and auch auch Mon-Signern ählt, einen Bortrag halten, detiteit: "Die Olympischen Reitschutzengen unter bejonderer Beruschschutzung der Milliares". Im weiten Teileiner Ausschutzung wird Defertuntum Eppert in bunter Folge von seinen Ersebnissen auf Auslandstunteren iprechen und diese Ausschutzung durch 2 sehr interschutz filme ergänzen. — Am Domnerstag nächter Woche wird Dr. von Kapen. — Em Domnerstag nächter Woche wird Dr. von Kapen. — Em Domnerstag nächter Woche wird Dr. von Kapen. — Em Deutschutzung im Wert" iprechen.

### Biesbaden-Biebrich.

Bies daden-Biebrich.

Aber den Siegeslauf der nationalsgialistischen Kevolution iprach in einer jahlreich beluchten Verfammlung in der Auftreich beluchten Verfammlung in der Tunnhalbe der Ned Alf. Ortsgruppenleiter & res. Weisbaden. Gewaltlige Arbeit sei noch auf Ertrigung der von Dauer, wenn das gelamte Bolt hinter ihr kehe. Die heutigen regletenden Männer leien aus dem Kolt gedommen und würden für das Kolt und mit dem Kolt wirfen. 3eber Jübere hode hundertpropentig eine Wilke au inn. Der Neder alle Auswirtungen des Arbeitsbeschäufungsgesess, der Gewährung der Geschandsdarleben um zu jerechen. Er warnte von den Koltgefern. Ber meine, daß die Jogenannte Intelligen; erk noch in die Gefin nunn g und die Trechtenden der inderhend sie allein die Gefin nunn g und die Areitsbeschaftungspeless, der Geschandsdarleich alter der Kantonalsgialistisch abstiere den Staat nicht ersabert, um ihn der Reaftion auszulteiern, sondern sie die für für das Bolt erabeet. Abol Jüler überzeige durch kine Taten und dewolf der Keit, daß er es ehrlich meine Der Rechter madnie zum Schulle leiner Ausführunge, alses zu nuterlassen, was Uneinigseit schaffe, wir wollten nur ein Reich, ein Bolt und einen Jübere.

### Wiesbaden-Schierftein.

Biesbaden-Schierstein.

In dem Lofal "Rheinhalle" sand türzlich die Gründung einer Orisgruppe Alesbaden des Erünen Korps" katt. Die Bereinigung, deren Führer Hern Korps" katt. Die Greinigung, deren Führer Hern Korps" katt. Die Greinigung, deren Führer Hern Korps" katt. Die Greinigung deren Fürgen des 26. Reserve-Korps zu einer Bereinigung und men der großen der Selekt, die demaligen Angebrigen des 26. Reserve-Korps zu einer Bereinigung und men zu sollen, um dier in engem Kreise die Aront-dameradschaft weiter zu pflegen. Das 28. Keserve-Korps de kand zur Jauntläche aus inngen Kriegsfreiwilligen, die nach turzer Gilausbildung dereits im Ortober 1914 unnächt in Klandern eingesteit wurden. Die einzelnen Kegimenter Str. 11 in Kassel, Kr. 14 in Karlsruße und Kr. 7 in Koblenz) erhielten demmäs weigen der großen Spionageseschie in Heindessland die Kameriung und Kr. 7 in Koblenz) erhielten demmäs weigen der großen Spionagenschaft in Heindessland die Kameriung the Kogiments wurden Feder der Koulers, Koel-Capella und Langemark hatten dies der Schlicht der Koulers, Koel-Capella und Langemark hatten dies kannen gegen der einen sehnen der ersten Gesangrische Spielen der Keiner einen schweren Schungen Konton einen der ersten Gesangrische Stilte-Auspen. Es gelang jedoch dem 26. Keierve-Korps wurde einen der ersten Gesangrische Stellen diese der herbei sir ihr Baterland. Begen ihrer derwortagenden Tapferfeit gesattete der Fählicht des Langemard in Koblenz, beahlichtigt der Angemaraftreuse. Wie wir erkabten, beahlichtigt der Krangemaraftreuse. Wie wir erkabten, beahlichtigt der Angemaraftreuse. Wie wir erkabten, beahlichtigt der Angemaraftreuse. Wie wir erkabten, beahlichtigt der Angender korps unterkennal am 1 und 2. Echte.

### Biesbaden-Erbenheim.

3er das Eintopfgericht am aciten im "Taunus" katisande, wöhlte die Kischaben der Wolfsgemeinschaft!

3n einer aum katisande, wöhlte die Kischaben im "Taunus" katisande, wöhlte die Kischaben in "Taunus" katisande, wöhlte die Kischaben ind ak genossenschaft auf Vorschaft des Kreisbauernschaft und den Landwirt Heinrich Ludwig Sieln zum zweiten Vorsibenden.

50

### Reuregelung des Martiwefens

### Bor 150 Jahren: Schwere Raturfataltrophe im Rheinland.



Das neue geiftliche Minifterium,

Bon links nach rechts: Pfarrer Dr. D. Foritholf, Reichsbischof Müller, Profibent Balger und Haftor Direktor Dr. Engelke. In Berlin ist jeht das neue gestilliche Ministerium gulammengetreten, dem es obliegt, alle evangeli-ichen Deutschen zu einer wahren Bolkstirche zusammenzusaffen.

### Schulungsfurs der RSDUB. in Berbindung mit ber agrarpolitifden Abteilung bes Rreifes Biesbaden.

1. Tag.

Der LKF. Faust batte seine Ortsbauern und Jungbauernstührer sir drei Tage zu einem Kreisschulungsturs in
ben Gaaldvan, Dotheimer Straße, gulammengerusen, um seine
Bauernstührer mit den wichtigken Fragen der Zeit, soweit
sie das Bauerntum angeben, vertraut zu machen, dann aber
auch, um ihnen Gelegenheit zu einer Aussprache über diese
kroissene zu geden. Als erster Reduer pirach einer
kreisschulungsleiter K. Dr. Brager über
nationalzonialitische Trziehung nund Schulung. Der Kehner
kellte den Kert und die Scheutung der Schulung sier kehner
kellte den Kert und die Kebeutung der Schulung sier Kehner
kellte den Kert und die Kebeutung der Schulung sier kehner
kellte den Areisschulungsleiter K. Dr. Brager über
nafignisseissche Exziehung der Schulung flar beraus
nund bemiese ibre Kotwendigeit für alle deutschen Schligenossen, Anschlieben Schulung der Schulung des
Kationalzosislitische Striftzicht: Im Kilefaunt leines
außerst ausschlieben Sentrags kanden die hervortagendken Forderungen des Nationalzosialismus "Gemeinung vor Gegennung". Ordnung, Sanderfeit in der Kirtischif, Gewisiennatische und Pflichtewussien die der Kritischif, Gewisiennatischen Rach der Aktionsponie proch der Recheleiter
und Kulturreferent der Landesduernschaft Dr. Bruch
Häufer über deuerliches Fraustium und Sitte Der
Redue zu der Kirtingsponie proch der Recheleiter
nationalzusschliche Straußtum und Sitte Der
Redue Tunder der kannen der den der anges Sotial für unsere
Zeit den Auswirtungen der neuen, vom deuerlichen Brauschum beeinschulzus Gelegebung.

Der LTag

deit hin, und behandelte im besonderen ihre vollswirtschaftlichen Auswirtungen der neuen, vom däuerlichen Brauchtundbeeinstügen Wegengen.

Der 2. Tag
des Schulungsfurjus brachte am Bormitiag einen Bortrag des Gauredners und Schulungsleiters Pa. Eeppner über den Aufdenders und Schulungsleiters Pa. Eeppner über den Aufdenders und Schulungsleiters Pa. Eeppner über den Aufden Aussichtungen des Reduers ließen die Etruttur der ASDAR, in ihren seinken Arzugeigungen erteben. Aach einer Ausgen Mittagspoule sprach daupflädsleiter D. Finger über das Reichsendirtunde und das Reichslichtung und der Ausgestellungsgeschen Aus Jehrhon, und das Reichslichtung gebracht. Das Erthon, und das Reichslichtung zu seine die Ernahrung des Kolfes lieber Zu leiten. Der Redwer eitsätzetz weiter die im Reichsnährfand durchgeiligte Gliederung der Kouernschaft, die seher Ausgestellung zu dem Reichsschlungsgeit sieher Fragen der Albagregelung. In den hier Fragen der Albagregelung. In den proch ausgenfacht, die jeder Sauernslätzer gelte Lichte der Redwer aus, jedes Eitst deutschen, ankanischigen Sodens gefore dem Bauern. In dem Rampi und die Reichsdusernischer Ralier Dares fintet dem Bauern. Der deutsche Bauer mühre fich seden der Konflichtung der Schaffere und und der Freichsdusernischer Ralier Dares fintet dem Bauern. Der deutsche Sauernachten ist eine Scholner in der hie der der Angelen der eine Bauern. Der deutsche Bauer mühre fich sehn der Freichsdusschlichen Bereit der Glich Prachen und der Diehen der Geschaffen und der Keichschauernischen Erkeichschausschlichen Bereit der Bauernadische Bauernland zu inden sei. Dr. Finger prach weiter über die Auswacht der Scholner der der der Angelen der Glich Prachen der Freiter Anzeiter der Kannen der Freite Auswachte der Kannen der Freite Ausschlich der Elben der Kannen der Freite

Nachen der ankürmenden Eismäßein und der sujemmen, werden der ankürmenden Eismäßein und der sujemmen, intenden daufer.

12 Meier Begelfähe erreichte der Reier bei Köln, 19,20 Meter der Koblenz, Unermehlich waren die Echadden. Die Verlegen der Abelier der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Abelten der Verlegen der Verlegen der Abelten der Verlegen der Verlegen der Abelten der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Abelten der Verlegen der V

### Sitler ichafft Arbeit!

Weitere bewilligte Magnahmen bes Arbeitsbelchallungs-programms im Rhein-Main-Gebiet:

Weitere bewilligte Mahnahmen des Arbeitsbelchaltungsprogramms im Thein-Main-Gehiet:

Dränierung von Erundfunden in Flux 7 durch Gemeinde Fauer da. 720 Tagewerke.

Eniwälserung von Grundstüden mittels Dränage durch Gemeinde Alteen Elekand von Grundstäden mittels Dränage durch Gemeinde Alteen Sollengendende für Ackemitichalt auf staatischem Gestände in der Hammerau durch Kolfsstaat desten; Sold Tagewerke.

Roduuregulierung und Wiesenentwässerung durch Gemeinde Aüges der im 2800 Tagewerke.

Regulierung der Selz durch Gemeinde Köngern. dein: 2700 Tagewerke.

Regulierung der Selz durch Gemeinde Köngern. dein: 2700 Tagewerke.

Regulierung der Selz durch Gemeinde Köngern. der Geställung von Entwälferungsgräben, Kerschlung in der Gelz durch Gemeinde Auch ein: 1500 Tagewerke.

Derstellung von Kanalisations und Wassertlungsprosten durch Areis Gießen: 3700 Tagewerke.

Arbeiten zur Sicherskellung der Ges. Wosser noch nicht angeschosen. Der Selze in 1500 Tagewerke.

Arbeiten zur Sicherskellung der Ges. Wosser noch nicht angeschosen. Der Selze in 1500 Tagewerke.

Rerbeiten zur Sicherskellung der Ges. Wosser noch nicht angeschosen. Der selze in 1500 Tagewerke.

Rerbeiten zur Sicherskellung der Ges. Wosser noch nicht angeschosen. Der selzetsschaften Rabeinetes, Errichtung einer Transformatorenstation und Beschaftung einer Drehltrombynammomasschine durch Stadt Limburg: 2100 Tagewerke.

geben, gejunde Beryunft walten zu lassen. Der Rednet berührte sodann noch aussührlich die Stellung der Frau in bezusauf die durch das Erhholgeses geschaffene Loge und ging zu
den Siedlungsmöglicheiten im Norden und dien von
deutschland über. Nur wenn der Bauer in jeder Loge des
leiste, was der Kührer verlangt, fönne er seiner Berplichtung,
grantiene Grundlage jür Bolf und Baterland zu sein, nach
fommen. An die Aussührungen Dr. Dümes schloß sich eine leides Auspirache an, in der doss Erhöpsgeigt in allen
eitenen Auswirfungen beseuchtet wurde. Es solgte abistließend eine Rednerschaltung.

### Brand im Söchfter Wert ber 36. Farben.

Franklutt a. M., 2. März. (Eig. Drahimeldung.) In einem pharmazeutischen Borprodutienbetried ist vermutlich bei der Destillation eine explosionsartige Entzilln. dung entstanden, die das Gebäude in Brand leste. Die Mertseuerwehr konnte in einständiger Arbeit des Feuers Herr merden, wobei auch das neue Luftschaumeösschren gute Dienste auch das neue Luftschaumeösschrenzigken gute Dienste vertächtete. Auswärtige Feuerwehren, die erschienen waren, brauchten nicht wehr einzugreisen. Personen wurden nicht verlegt. Der Schaben, der nicht erheblich sein wird, läst sich gablenmäßig noch nicht selbstellen. Betriebsstärungen, die zu Lieferungs- oder Beihältigungssichwierigkeiten führen würden, sind nicht zu erwaten. Frankfurt a. D., 2. Marg. (Eig. Drahtmelbung.) In

3mei Kinder verbrüht.

= Worms, 1. Mätz. In Würstadt siel das sünfjährige Söhnchen der Familie Karl Varmann in einen in der Käcke kehenden mit heißem Wässler gesillten Kübel. Inter sunch aben Schmerzen Erlag der Knade am nächsten Tage den schmeren Bedräthungen.

= Biedentopt, 1. März. In Bettendorn fiel ein fünfjähriges Mädschen in einem undemachen Augenbild in einem mit sochendem Wässler gefülken Sotich. Das kind eftitt dabei ledensgefährliche Berbrühungen an Küden und Armen.

Stärtt die Notleidenden im Glauben an ihr Bolt! Bringt Guer Opfer für das Winterhilfswert!

### Schafft Arbeitspläße für Lehrlinge und Junggehilfen!

und Jungehilfen!

Der Treuhänder der Arbeit für das Wirtisaftsgediet hessen Dr. Lier erläßt folgenden Muftuf:
Alle Kührer der Betriede tragen mit uns gemeinsam die Sorge um die Erziehung und das Schissal von der Hernender Bertiede tragen mit uns gemeinsam die Sorge um die Erziehung und das Schissal von Ghulentsolftenen Augend. Unverdältnismäßig vielen Schulentsolftenen gitt es in diesem Inderenden Legelige als Le der is in gu werichaffen. Die ansterneden Legelinge sollten als Jung ge füllen weiterbeschäftigt merden, damit erwerderen Können der Volfsgemeinschaft nicht verloren geht, iondern ihr vertieft und erweitert zugute sommt.

Die Betreuung und Hörderung der Lehrlinge und Gebilen ihr vertieft und erweitert zugute sommt.
Die Betreuung und Hörderung der Lehrlinge und Gebilen ihr der Beitigen die geweitliche Augensällschaft und erweitert zugute sommt.
Die Arbeitsignen dies zugleich ein großes Stüd politische Augensalische Leuthen Arbeitsignen liegt zugleich ein großes Stüd politische Junuslaussight für Beruserziehung beim Kelein-Mainischen Industrie und handelstog. Sie Frenklitzt a. M., der vom der Bezirtsleitung der Deutschaft der der Leuther als die Arbeitsigen mit der Deutschaft der der Vertieben der deutschaft der Vertieben der Vertigen als die gegen auch der Beutschaft der Schlienskallen und verderingen der den der deutschaften der der deutschaften der Schlienskallen der den und verderen Leit der Schlienskallen von der Beutschaft der den und verderen Leit der Schlienskallen der den und verderen der Beutserziehungswerflätten durch eine losgenanzte

wit dem Arbeitsleben zu verbinden. Auf diese Weise er-dalten zu Oftern 1894 allein in Franklurt a. M., Meinz und Darmitadt falt 900 junge Menschen, für die keine ordentliche Lehrfelle zur Berlägung beht, eine mußergülltige nationalsozialikische Arbeitsschaltung. Freu-dig und danbar erkennen wir bei dieser Gelegenheit au, daß die Bertreter der Indultrie den Bemühungen des Hauptaus schulfes für Beruserzichung nicht nur großes Verländnis

unisagengebrecht, iondern auch die Berwittlissung seiner Abstieden durch Bereithelsen der Rittel ermöglicht haben.
Da troh der Barlehre eine erhebliche Jahl der aus der Squela zu Entfalsenden bis deuie noch wenig Aussicht auf Unterbringung in der Wirtschaft das, richten wir hiermit an alle Betriebsjührer die dringende Mahn ung, weitere Lehtschaft und neue Junggehilfen (Gelellen) Stellen zu spalfeligten. (Gelellen) Stellen zu spalfickliche Sedarf an Arbeitssträften enticheldend sein, sondern es muß für fammende wirtschaftliche Entwicklung Borsorge getrossen werden.

Frantfurt a. D., den 27. Februar 1934.

ges; Dr. Luer, Treubander der Arbeit für das Wirtschaftsgebiet bessen und Braftdent des Rhein-Manischen Dauftrie- und handels-tages, Sig Frankfurt a. M.

ges. Billi Beder, Gebergen ber RSBO. und Begirfsleiter der Deutschen Arbeitsfront für helfen und helfen-Kassau. ges. Aramer, Gedietsführer der hitserjugend für hessen-Kassau.

### Marttberichte.

97r. 60.

Biesbabener Biehhofmartibericht. Umtliche Rotierung nom 1. Dars 1934.

Ameliche Notierung vom 1. März 1934.

Auftriedt: a) Taflöchich auf dem Wartte zum Serfauf: 11 Ochen, 6 Kullen, 31 Kübe oder Kärlen, 105 Kälder, 62 Schoie, 408 Schweine. b) Direct dem Schlachtof gugetürt: 1 Oche, 3 Kübe oder Färlen, 1 Schweine Nartwerfauf: Gedrückte Schöfdi. Bet Groppiel und Schweinen verdiedt Gedrückte Schofdind Schweinen betrug 33 Schid. I. Ninder: Wegen des geringan Mufftiedes nicht notiert. II. B. Andere Kälder: b) 32–38, o) 28 dis 31, d) 24–27. III. A. Lämwer und Hämmel: b) 2. 23–30. B. Schafer. 1 20–26. IV. Schweinen werden der Schweinen wurden verlauft: zum Vereie von 48. U. Schweinen wurden verlauft: zum Vereie von 26. L. 44. W. 18. Schweinen wurden verlauft: zum Vereie von 26. Auf 20. Auf 20.

### 3meite Berordnung über Getreibefestpreife.

In der im Reichsanzeiger vom 29. Ceptember v. I. veroffentlichen Berardnung über Preife für Getreide war eine Regelung vorgeleden, die die Breiseufschilde gegenüber den im Ottober geltenden Preife für Noggen und Weisen bis zum Juni 1834 stegelechte. Der Reichsanzeiger vom 1. März abriggt nunmehr eine weitere Regelung, derzuloffe der Preisaufschlag für Noggen gegenüber Oftoberdifefrung 1933 für die Jeit vom 1. die 18. Juli 1934 18 R. je Tonne beträgt. Jür Weisen beträgt der Preisaufschag für Juli 1934 und in der Zeit vom 1. die 18. August 1934 13 M. je Tonne.

### Bur Auflösung der Oberpostdirettion Darmitadt.

auf loot Ge tu. оф: im: jung

ngs

Stel-nicht durch

dill n . Die

uers

er Be

gu er

uben das 

### Aus Proving und Rachbarichaft. Frantfurter Chronit.

Fortfegung ber Lahntanalifierung.

Fortschung ber Lahntanalisierung.

\*\*X Limburg a. b. L. i. Wärz, Auf det lanalisierten
Lahnitrede von der Mündung die Seleden wurden trop des
Kledergangs der Witthdast verkrachtet 1929: 58 151 Townen, 1930: 74374 Tonnen, 1931: 195 482 Tonnen, 1932:
84 073 Tonnen, Ungeschaften in 195 482 Tonnen, 1932:
84 073 Tonnen, Ungeschaften und zweck Schafman nauer Arbeitgelegen heiten wird erneut die
Fortsehung der Lahnfan alfisterung von Limburg über Westlan nach Gießen gesordert. Gerade des obere
Lahngebier wird infalse einer reichen Bodenschäße und
vielleitigen Industrien erft der Berfrechtungsgablen
beingen und somit eine Kanalisterung der gannen Cohnkringen und somit eine Kanalisterung der gannen Cohnkringen und somit eine Kanalisterung der gannen Cohnkringe und 19 Millionen M veranschlagt. Auf Anordnung
des Reichsvertehremisibers werden zur Zeit genaue Vorarbeiten aufgestellt.

Entgleisung eines Personenzugwagens.

— Darsch. 1. März Gestern morgen entgleiste in einem Bensbeim sommenden Bersonenzug lurz vor der Eine in den Tänkols Darsch der leine Aggen. Ein Schneier, der den Unfall demerft hatte, veranlässe durch hengeden das Halen des Jusses, so dus der entgleiste gen, der sich derreit sief in den Boden timeingesodren ein und sich bereits ite fin den Boden timeingesodren ein die fich entgleiste ein der Boden timeingesodren ein bei gen, der sich dereits ein der Boden timeingesodren ein bie sich den fiart zur Geite neigte, vor dem gänzlichen

### Befanntmachungen.

### Brotfammlung des Jungvolfs.

Arofiammlung des Jungvolfs.

Am Conntag, 4. Wärz, wird den Bedürftigen der Stedt Wiesdaden von 6 Landtreifen Brot geftiftet, das durch das Jungvolf des Jungdannes II gesammelt merden ist.

Das Programm anlählig der Brotindergaße des Oberjungsbannes II am 4. Wärz 1834.

1. Eintreifen der Brotinagen mit 20 000 Broten am den Areisen Ober und Unterweitermald, Westerburg, Oberund Interlann.

2. Die Begleiter (Jungvolf und Jahrer) merden zwischen 12 und 18,30 Uhr won der Frauenschaft der Orisgruppe Westenden verpflegt.

3. 18,35 Uhr Prop gand af ab ti durch solgende Straßen: Goedenstraße, Echardwork, Konstitude, Elüferttraße, Greichenstraße, Beierblitraße, Greichenstraße, Beierblitraße, Greichen Straßen: Geoedenstraße, Weitendbirtaße, Ragustriße Serraßen.

3.13.35 Uhr Propagandafahrt durch folgende Stratient Geobenitrofe, Scharindriffracke, Allümeritrofe, Gratienauftraße, Medienahrtaße, Konitraße, Serobenstraße, Sebanitraße, Löstramitroße, Hermanuftraße, Deltonitraße, Selframitroße, Setteramitroße, Selframitroße, Selframitroße, Selframitroße, Selframitroße, Simmarting, Andersege, Artifitraße, Allöredistraße, Citolifer Gtroße, Allöredistraße, Opposition of Straße, Company of Straß

### Das Feit der Flieger,

Umfallen bewahrt wurde. Bon ben Insallen des Wogens erlitten zwei Berlehungen und mußten fich in ärztliche Be-bandlung begeben. Die übrigen tamen mit bem Schreden davon.

— Mainz, 2. März, In dem Lichtschaft zu einer Waschtüche in Wainze Weilenau ist am Donnerstagsvormitigs ein
25 Jahre alter Krasstlächere erhönzt ausgefunden worden.
Was den jungen Wenichen in den Zod getrieben dat, ist
noch nicht bekannt geworden.

\*\* Vsad Ems. 1. Wärz, Gauleiter Reichskatthalter
6 prenger weilte gestern dier zur Sesichtigung der Aucht
bobrungsardeiten. Danach delüchte er im Kransenhaus
Dialonisendeim einen seit Wochen trant darniederligenden
alten Kämpter, Cheienermeister Georg Kreidel, Kasauelfemseg, 1. März, In dem Anweien des Landwirts
Sward Kübelam I. im Kreisort Riedethoms drach Dienstags
morgen ein Brand aus, der sich insosse der Sendwirts
ber Landwartse Gouard Kibelam 2. und Wilkelm Vengel
ausdehnte. Die drei großen Schunen mit allen Juttevoorräten wurden wollkommen vernichte, Trassem die Keklämpfung des Krandes große Schwierisseiten machte, fonnne die Wohnfauser und andere angeregende Gebünde vor
bem Ibergreisen des Feuers bewahrt werden. Bermutlich
liegt Brand fit fung vor.



### Ihr Traum -Spitzen - Unterkleidung

Kunstseiden-Schlüpfer 2.35

Kunstseiden - Garnitur Netz-Mattseide, Hemd . . . . 2.20 Schlüpfer, ohne Spitze 1.60, mit Spitze 1.85

Kunstseiden-Unterkleid 3.90

Prinzeß - Unterkleider

in ganz besonders aparter Ausarbe mit Spitzengarnitur . . . . . . . . . 5.80

mit wundervollen Spitzen-Motiven . . . 6.75 mit eleganter Spitzen-Passe . . . . . . 7.25

Noch viele andere ganz entzückende Garnituren sehen Sie in unserem großen Speziallenster.

Unsere Spitzenwäsche ist

Wer sie trägt, fördert den Wiederaufbau der "Sächsischen Spitzen - Industrie".



### Rauhe Haut: Penaten-Creme

Die heutige Musgabe umfaht 16 Geiten und "Das Unterhaltungsblatt".

Sullestunes des Georgischtleiters Matt Heine Aufre Nant, Desentmentlie für Opliet. Aufrepliete Aufrepliete Aufrepliete Aufrepliete Bedrieben Bedriebenderen Neuf Heine Nauf ist von der Aufrepliete Bedriebenderen Neuf Heine Nauf der Aufrepliete Bedrieben der Georgische Aufrepliete Bedrieben auf Geraufen. Die Keiner A. Stade von 18 der Aufrepfehren. Provingenachteiten und der Gescheit Gerieben Bedrieben der Aufrepfehren der Aufrep

Owfeffer Dr. Guftan Schallenberg und Derlagedienftor Geineid Dabs.

### Seite 8. der deutsche Frontfilm nach dem preis-gekrönten Kriegsbuch v. Hans Zöberlein "Der Glaube an Deutschland" Schirmherrschaft: Ŧŧ Nationalsozialistische TŢ Kriegsopferversorgung T<sub>T</sub> Unter der Mitwirkung der Wehrmacht, der SA, der SS und des Stahlheims. 77 Die Nationalfozialistische Kriegs-opjerverforgung rust je denDeutschen, der Gesühl hat für Ehre und Dank-barkeit, zum Besuche dieses ihres frontsims von unerhörter Echtheis und Treue aus. TŢ TT TT TT

Wiesbadener Militärverein Am Samstag, d. 3. März, 8½ Uhr finde im Vereinshelm, Heilmundstr, 25 eine Monafsversammtlung statt. Liehtblidervortrag üher Zeppelin. Angland, gehalten von einem Teilnehmen egsfahrten. Pits Klein. Mr. griffe auf England, gehalten von einem Teilnehmer an 120 Kriegsfahrten "Pitt Klein". Die noch restlichen Fragebogen sind an diesem Abend unverzüglich abzuliefern. F446 Der Vorstand.

2.30; 4.35; 6.40; 8.45. Jugendl.hab.Zutritt.

स स स स स स स स स

T



Erinnerungen fürs ganze Leben. Festlichbegeht die ganze Familie diesen bedeutungsvollen Tag, und wie stoiz ist er aut seinen Einsegnungsanzug. Noch später, wenn er merkt, wie haltbar und gut verarbeitet sein Festlagsanzug ist und wie gut er sitzt, freut er sich, daß seine Eitern damais dem guten Rate loigten und bei Zapp kaulten. Zapp kennt die Wünsche der Jugend!

Konfirmanden-Anzüge Vorstehende Preise ifir (

Kommunion-Anzüge nen, mit gefütter- 10.oen Qualitäten u. 2150



einer mod. vornehm. Wohnungseinrichtung Dienstag, den 6. Mära

pormittags 9% Uhr beginnend, perfleigere

### Wiesbaden Gutenbergplat 1, 3. Etage

nachverzeichnetes berricaftliches Mobiliar:

lehr eleg. Maßag.. Speilesim. Sinrichtung (Chippendale), beit. aus Wiffett (2,20 m), Aredonst. r. Auszugtlich, 2 Seft., 10 Stüblen 2 lehr eleg. Waßag.. Bitrinen (Chippendale) 1 prachtooller Stür, Ruhb.. Bibliothetsfarant (4,20 m), mit eingebautem Liftsfarant 2 pweitür. Ruhb.. Bückerichtung (2 m)

2 meitür. Nuhb.-Bücherichrünke (2 m)
1 elea. Mahga.-Damensimmer (Chippendale)
belt. aus Jüür Nitrine. Ghreiblich mit
Geslel, r. Tilch, 2 Stüdlen
1 lehr lehme Schlafzim.-Einrichtung (Birke)
belt. aus 2 Betten mit Rokbaarmatraken,
3tür. Episegeschaft, örisiertollette, awei
Rachtlaranken, 2 Stüdlen
1 schwarzer Lügel (lehr gutes Instrument)
3 prachivolle Berierteppiche
(3.00×4.60, 2.90×3.70, 3.00×3.40 Meter)
pracht. Beriertepische u. Berbindungskilde
Klubgarnitur (Sofa, 2 Sessen m. Berbindungskilde
Klubgarnitur (Sofa, 2 Sessen m. Daunenfiss.)
Couche mit Daunenfissen
Klubiofas und Sessen
Libertepischen
Libertepischen
Libertepischen u. Berbindungskilde
Klubjarnitur mit 2 Sessen
Libertepischen
Libertepischen u. Berbindungskilde
Klubjarnitur mit 2 Sessen
Libertepischen u. Berbindungskilde
Libertepischen u. Berbindungskilde
Klubjarnitur mit 2 Sessen
Libertepischen u. Berbindungskilde
Libertepischen
Libertep

Bierfeffel Gfilmobel aller Art Bunitagenitanbe in Borgellau, Marmor und

Bronze Leine in Borzellan, Marmor und Bronze
Speilelervice I. 24 Verionen, Ariftall-GlälerService, Krikhalle, lilb. Schalen
Beleuchtungstörver, Ständerlampe, Wandbeleuchtungstörver, Ständerlampe, Wandbeleuchtungen Kandelaber
Bordünge, Sortieren, Solatillen
Gemälde und andere Bilder
arohe Angachl lebr guter Bilder, derunter
Klasiliter, Momane, Kuntigeschichte, Brodbaus-Verison (neueite Auflage)
Edvitrine, t. Tild mit 2 Sellelin, reich gelön,
Rauchilch mit Marmorplatte, Birtines, und
Kinntisch, Dieleymöbel, weise Jiurgarderviemit Beleuchtung, Frifertolieter mit Selle,
anet Alik, Garderobe- und Mälchelchamfe
(Solietlach), but und Schuskarant (Schleitlach), but und Schuskarant (Schleitlach), but und Schuskarant (Schleitlach), but und Schuskarant (Schleitlach,
Beindemöbel. Borratsschränke,
Seltinsendbel (Apriet Plade)

elefir, Rüblidrant (Sabrifat Binbe)

Belichtigung Montag, ben 5. Märs, vorm. 10 bis 1 Uhr und nachm. 3 bis 5 Uhr.

Tazator, beeid, u. öffentl. angelt, Auftionator Luilenstraße 9. — Telephon 22448. 36 Jahre am Blabe beiteb, Auftionsgeichaft. Bornehme und größte Ausitellungofale.

### Jeder

kann mit unserer Hilfe werben!

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei Wiesbadener Tagblat

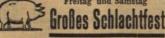
### Restaurant .. Alosterhof"

Dogheimer Strafe 72 Morgen Cam Schlachtfest Grau Chuard Rills

"Zum Römertor"

Samstag: Schlachtfest! Heute abend Bratwurst, Wellfleisch m. Kraut





Bernhard Schnurr, Schachtstr. 13 Rassauer Hof - Gonnenberg

Megelfuppe

### Nasiauer Hof

Wiesbaden

Jeden Samsfag und Sonnfag

anzalee

Von 4.30 Uhr an

### Blaue Knaben-Anzüge

finden Sie in der Etage in großer Auswahl. Die Anzüge sind trotz vorzüglicher Paßform weit genug gehalten, da-mit ein vorzeitiges Her-auswachsen vermieden werden soll.

strapazierfäh., blaue Mel-tons, mit weißem Ueber-kragen sowie gefütterter Hose.

Für 7jährige: 1175

1500

haltbare, blaue Melton ware mit langer Rund-bundhose und mit Weste Für 14jährige:

1550

m, langer Rundbundhose u, Weste in schöner Aus-stattung, sow. Verarbeitg. Für 14jährige:

2175

LOWENSTEIN Mainz, Bahnhofstr, 13, 1, Stor

### Ofen - Herde Gasherde

**Jacob Post** 

Hochstättenstraße 2 Altrenom Fachgeschäft

la Ochien-, Ralb- n. Schweine-fowie la Wast-Nindsteisch Jum Eintops: Sammelsteisch u. ff Rindswürschen Sid. 68 & und alle Surswaren in befannt

Meggerei A. Bremfer

Restaurant Zum Ptau" walbacher Straße 37. Morgen Samstag:

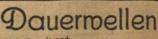
Schlachtfest

Ab Freitag abend alle Spezialitäten.

Mafulatur

Es labet ein Bej. R. Jung. Schalterhalle rechts.







Beschaffenheit der Haare

der Grisör (uhn der Dame

Jetzt Kirchgasse 44,1:6. Anruf 25913

### Einundzwanzig gegen einen.

Eines kleinen Kreuzers große Heldentat. / Das hohe Lied von S.M.S. "Königsberg".

Don Frit S. Chelius.

(Rachbrud verboten.)

Las Gelpräch, bas sich über die Möglichfeit ober Ammöglichfeit kriegerischer Berwirdungen lebhoft weiterpann, wurde durch einen Bon unterbrochen, der einen ickenen Gak in diesen Berham, den einen Bon unterbrochen, der einen ickenen Gak in diesen Keihen, den englischen Kontul King, anneldete. Bie auf Beradredung dragen in eine ganz banale Unterhaltung über, die sich hauptsächlich um Jagd und die kommende Landesauskellung derhet. Bar es nun zufall ober Absicht, das sich der fremde Gast neben den Kommandanten der "Königsberg" vlasierte, — jedenfalls nutzte er die Gelegenbeit gut aus und drachte dalb das Gelpräch auf die Kriegsmöglichteiten. Aber er war an die saligde Abresse geraten, denn ohne die in Bort der Berfändigung gesallen wöre, wuhste aber die jedes Bort jest auf die Goldwage geleg werden mußte. Instinktiv fühlte jeder, das hier Gelahr im Berzug war, denn man traute King nicht recht eine Festürkung, die sich nur zu bald bewachteiten sollte, denn wenige Tage später entsich King, der zusammen mit den Indern in Daressalam ein weitwezweigtes Spionagen unterhalten hatte, nach Sansser kruzer!" versuchte King sich anzuberden, "ich bedwuchrete ihn sich neiter Tagen mit dem größten Interesse."

Aagen mit dem größten Interesse."

"Sehr liedenswürdig, herr Konsul", meinte Looff, aber ich bin der seiten Aberzeugung, daß die englische Marine mehr derartige Fedrzeugung, daß die englische Marine mehr derartige Fedrzeugung, daß die englische Marine mehr derartige Fedrzeugung, daß die englische Schauspiele reagieren!"

"Ach, das ist mix noch gar nicht aufgefallen, aber sie mögen recht haben."

"Bas würden Sie nun mit Ihrem Schisse mehren sennachant, wenn man — ich will nur einmal annehmen — in einem Kriege zwischen Deutschland und — Ausstand kegen würde?

— musiani legen wurder: Die gange Tafel hielt für den Bruchteil einer Selunde i Atent au, denn daß es eine unglaubliche Frechheit r, in dieser Situation einen deutschen Kreuzersmindanten corant publico ausholen zu wollen, erkannte

Mit eiserner Ruhe und Selbsibijsiplin erwiderte Loofs lächelnd: "Nur den Besehlen meines obersten Kriegsberten solgen, herr Konsul, weiter nichts!"
"Selbsverständlich! Selbsverständlich!" meinte King, der empfand, doß er sich zu weit vorgewogt hatte.
Nur midhjam schleppte sich das Gespräch weiter bei vollendeter Wahrung aller gebotenen höllichteit, aber man atmete sichsich erleichtert auf, als der Konsul nach einer halben Stunde das Felb täunte, ohne auch nur ein Atom aus den deutschen Offizieren berausgeholt zu haben.

zu paben. Azum war ber britische Gast in ber Dunkelheit ver-ichwunden, als Marinestabsarzt Dr. Eperich losplatte: "Run, glauben Sie noch, Herr Major, daß die Luft hier sauber ik?"

"Aun, glauben Sie noch, herr Rajor, daß die Luft bier sauber ist?"
"Donnerweiter, das war etwas starter Tobat!"
brunntte Najor keyler, "wenn die Engländer so fommen, damn ist es nicht geheuer!"
"Und was sin fübliche Kompsimente er unserer "Königsberg" machte", meinte Oberseutnant Riemeyer, "Ich din überzeugt, daß der unseren Anterplas schon auf den Meter genau da auszechnen lassen, die din überzeugt, daß der unseren Anterplas schon mit den Meter genau da auszechnen lassen, die marinenaat eintrat, hinter dem Valge Loofs sich aufvaute und biesem ein Telegramm überreichte. Loofs erbrach den schwieden er sich um zu dem Maat: "Wo sommt das her? "Nom deutschen Konsul in Sanisbar, der Kapitän Gause on der Tadbora". Die Dechisfrierung hat soeden unsere Funtselle deenbet."
"Dante! Abtreten!"
Aus Riich bingen gespannt an dem Kommandauten. Weine Herrent", begann dieser, "ich desomme soeden der der und siche kapitän Gause der vorte der virb, so loof after the Koenigsberg an sadder erwartet wirk, so loof after the Koenigsberg an sadder erwartet wirk, so loof after the Koenigsberg aus hadden her Lüngen gespannt der des Kitteilung, daß ein englisches Gelchwader aus kapstadt in Cansilbar erwartet wirk, so loof after the Koenigsberg an sadder verwartet wirk, so loof after the Koenigsberg an sadder verwartet wirk, so loof after the Koenigsberg an sadder verwartet wirk, so loof after the Koenigsberg an sadder verwartet wirk, so loof after the Koenigsberg an sadder verwartet wirk, so loof after the Koenigsberg an sadder verwartet wirk, so loof after so kapstadt in Cansilbar erwartet wirk, so olo after so kapstadt in Cansilbar erwartet wirk, so olo after so kapstadt in Cansilbar erwartet wirk, so olo after so kapstadt in Cansilbar erwartet wirk, so olo after so kapstadt in Cansilbar erwartet wirk, so olo after so kapstadt in Cansilbar erwartet wirk, so olo after so kapstadt in Cansilbar erwartet wirk, so olo after so kapstadt in Cansilbar erwartet wirk, so olo after so kapstadt in Cansilbar erwartet wirk, so olo after so kapstadt i

waren. Daß das den Krieg bebeutete, erichien jedem außer aller Frage. Aber die gewonnene Klarheit beendete wenigkens diese newenzermürbende Spannung und Ungewißseit. Also Krieg, dann fonnte man wenigkens den Engländern beweisen, was ein deutscher Seesoldat ist!

Im Gouvernement solgten nun Stunden verant-wortungsvollster Beratung, denn daß die Beruhigungs-pillen des Kolonialamtes sich nicht mit der Virligkeit deckten, hatte das Handeln der Engländer betwiesen (und noch zu einer Zeit, wo die Diplomaten Englands vor Friedensversicherungen triesten).

### Gin gewagter Borftof.

Die Jagd in verlaffenen Meeren.

Rachben bie "Königsberg" ben ichühenden Hafen den Daressalam verlassen hatte, hielt sie zunächt den kurs südnenden den kurs südnenden. Die Engländer, denen natürlich leine Bewegung verdorgen blied, — dasur hatte schon Ehrenking mit seinem indischen Stade gesongt, der auch promyt weiter arbeitete, nachdem der Spionage-Konsul sich längt in Eicherheit gebracht hatte — tamen dedurch in dem Glauben, die "Königsberg" rise vor der zahlenmäßigen Abertegendeit aus. (Forstehung solgt).



### Preisgefrontes Eintopfgericht

6. put dem Amittedes det constraint-Versier Weisel wir 30 Plennig). Judaien: 3/a Plud Alberfeld, Jür 4 Perionen, (Cingeli wa 30 Plennig). Judaien: 3/a Plud Albefeld, Jartoffeln, 4 Wirfel Woggie Jrhiling-Guppe, feingehoffel die Judeien für gegen der Alberfel Moggie hab garlocken. Mywishen 4 Wirfel felgenem Wolfer hab garlocken. In 1/a Alter follem Mogriphing-Guppe fein gerörfeden, in 1/a Alter follem Mogriphen, der Weisel werden felgen, der der Mogriphen. Mywishen Amittelligen, die der Mogriphen der Germann der German

WO?

Nur in Mesch's Gelegenheitskäufen 2 Wagemannstraße 2

### Eintopfgericht!

5ühner Sib. 0.95, duğu im Ausichu. Sib. 1.20 sowie alles andere Geftügel.

Phil. Hölzer



### Rath. Rirdensteuer.

### Gardinenzubehör Riloga-

Garnituren für Schleubergardinen. Große Auswahl in bunten Gardinen-Leiften, Stangen, Schnüren ufw. billigft bei

Fritz Ebert Nachf.

### Damen-Binden

Camelia-, Lydia- und Hartmanns-Binden mit undurchlässiger Einlage. Strickbinden, waschbare weiche, in großer Auswahr von 15 Pf. an. Damen-Gürtel, beste Fabrikate, von 40 Pf. an.

Drogerie Tauber Ecke Moritz-u.

Adelheidstr. 34

20 Jahre lünger Exlepang auch genannt Exlepang gibtgrauen Haaren Jugendfarbe wieder, ist wasserheil Unschädlich. Seit 35 Jahren erprotit, von tausenden Professoren, Arrien usw. gebraucht und empfohlen.

1934

M.O. Gruhl Seifen- und Bürstenguelle

Kirchgasse 11.

### Bestellen Sie Wiesbadener Tagblatt

Sie werden dann zuverläffig und ichnell fiber bas Geichehen ber Beit und alle Dinge von Wichtigkeit unterrichtet fein. Die Durchficht einer Ausgabe wird Gie von der Gediegenheit und Reichhaltigkeit des interessanten Lesestoffs überzeugen, den das "Wiesbadener Tagblatt" neben dem umsangreichen Rachrichtenteil aus allen Gebieten des volksverbundenen politischen und fulturellen Lebens im neuen Reich, aus Baterland und Beimat, aus Stadt und Land taglich bringt.

Geben Sie den umfeitig abgedrudten Bestellzettel ausgefillt dem Tagblatt-Trager mit ober fenden Gie ihn unmittelbar an bas Tagblatt-haus in Wiesbaden. Sie erhalten dann das nachmittags erscheinende und deshalb besonders attuelle "Wiesbadener Tagblatt" sogleich jugeschiet.



### Stellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

- hausperjonal

Tühtiges
Auflichtiges
Auflichti

in büra Kocken, jeber Dausarb.
lowie im Naben
bewanderi, in
rub. Brivaribanisbali a. 15. Mars
geluckt
Dambachial 16.
Tel. 24368. 1 3im. u. Küde. L. an Stl. ob. Frau folort su permiet. Enten-itrake 2. Großes

Grohes
Grohes
Grohes
Grohes
Gronneni
Jum 1, 4 an pm.
Jordier 1 Nich.
Gro. Bedentlide.
Gr. Bedentlide.
Gr. Bedentlide.
Gr. Bedentlide.
Gr. Bedentlide.
Lidd lints
Gr. Bedentlide.
Lidd lints
Gr. Gr. Bedentlide.
Lidd lints
Gr. Gr. Bedentlide.
Lidd lints
Lid Meinmädmen en. das fochen inn und gute Jeuan hat, lofort wegen Ertrank des bish.
Mädch. gefucht Railer - Friedr.
King 49. Bart.

Alleinmädden

455 T.Herl
anh. Mabden
al, non 10 h.
Albr gegen
tonatslobn in
Daush. ge42 Angeb. ge455 T.H.
aubere ehrl.
Blonatsfrau
lunt, Löh t.
aght.-Bl. Wa 2-3im. - Wohn. 2-300.-20091.
Beltendir 3
ad 1. Abril au
permieten, Nai.
1. Eaden. F485
3u Silva, Sadn.
holsmäde, adp.
Noden. 2 g 3.,
Rücke u, Relier.
au rud, Ham au
perm. Fediniete
55 Wit Ung u.
7. 456 L.Berl.
3 Jimmer

Laufman, Personal

Aciedrichitr. 55 Sartingite.13,gr. 3-3im.-B. a v. Tücht. Busiran

M. Boll.

4. 34 21 0m.

Bintefer Ste. 6. 305, 1 fd. 3-3.

Robn. 1, 4. 5.

De. 1 fd. 3-3.

Robn. 3, 1 4. 5.

De. 1 fd. 3-3.

Robn. 3, 1 5.

Robn. 1, 1 5.

Ro Bermietungen 1 3immer

Gartenbaus.
Gödne 3-3im.
Skohn sum 1 5.
su pm GuhanNoeli-Gir 14 11
Gödne
3-3im. Webn.,
Tehm 60 Mr.
Tah MiprehiBrand 1 Mr.
Tehm 60 Mr.
Tah MiprehiBrand 1 Mr.
Tehm 60 Mr.
Tah MiprehiTrah Sanje.
Tr. M. 50 Mr.
sum 1 4 34 su
perm SectionIrohe 2
T. Wichelsbeim
Tribriohit. 10.
Tehmiere 40 Mr.
Bahnbolsnähe

2 3immer

3 3immer

Adelheidirt. 10 Mobn. Bart. ju vm. Rab. 2. St.

Bertramitr. 18

Friedrich ir. 443
3 große Zimmer
mit Küche zum
1. April zu vm.
Seinrich Zung.

ab Sonntag, ben ...

Bestellschein

Goebenitz, 16, Bart., 2 3im., u. Kiiche 8. l. 4. 34 311 vm. Fried.-Miete 23 M. mtl.

igione 2-3im.
Modin joroff au
verm Anail 3m.
3 und 4 Mfr.
2-3im. Meden. Sort.
3 und 4 Mfr.
2-3im. Meden.
Bod. 1. St. aum
1 4 au verm.
Sirogaelle 8. 1 1
3 3 IMMEL Bohnung

in ber oberen Derberitz. sum 14 st. sermiet. 20. S. sus 20. Sermiet. 2

Möne 3-3im Wohnung lofort od ipät zu ver-miet Rab, Bart Barterre, 3um 1. April miet Rab, Dur-ier, Burgitt, 17. 2. St., 3. oder 4.3. Bohn. su vm. Nab. Part.

Gtraße 8

| Marting Color | Marting Colo

Der Unterzeichnete bestellt hiermit das Biesbadener Tagblatt

Die bereits erschienenen Fortsehungen des Romans und — sowiet vorhanden— den **Wiesbadener Zagblati-Fahrplan** wollen Sie mir ebenfalls nachliefern.

Geerobenitt. 14

Wielandice. 25

icone

4-3im. - Wohn.

beite Lage, neu getzet, m. aff. 3ubehor u. Ballon, für 58 M., m. ar. Mutogar. für 65 Mt. 8um 1. 4. su perm. Schierftein. Biebt. Str. 24. Räb. bal., 1. St.

4 3immer Mbolffirage 3
neu bergericht.
4-Sim.-Wohn.
Diele Bad und
Zubebör fofort

Bismard. ring 19 4.3im. Wohn.

Berricaftl.

Doid. Gtr. 57. 1.
Genneni. 4. 3.
R. R. Donied.
Gecheultr. 9. 3.
4. 3im. 265 s.
bonon. 3 3im.
Gibl. sum 1. 4.
su bern. 76b.
1 1edit.
5 Dallantier
Gereke 19. 1.
id. 4-3. 25 ohn.
if Sch J. 3id.
burn. 1. 4. 54 su.
burn. 1. 54 i. 6. 53. 486 sn. iii Sabesimmer Rioett u. 30. 20 sr. iii Sabesimer Rioett u. 30. 20 sr. iii Sabesimer Rioett u. 30. 20 sr. ii Sabesimer Rioett u. 30. 20 sr. ii Sabesimer Rioett u. 30 sr. ii Sabesimer Rioett u. 50. 1. 4. 30 sr. iii Sabesimer Rioett u. 50. 1. 4. 30 sr. ii Sabesimer Rioett u. 50 sr. ii Sabesimer Rioett

feingen Donk, Str. 88, Schwafts. Str. Gene große Gertett. autempf. Schm. Werden der Gertett. Schwafts. Sch am Eingang des Nerotals, in umgebautem und neu bergerichtetem Haule, Taunuskraße 72, preis wert zu vermieten. Die Absinungen bestihen getrennte Etagen-Jentr-Heis, neuesten Sostiems. Warmwollerperiorgang ulw. Raderes durch Kaller-Friedrich-Klan 3. Ceft. Gildfild. Kaller-Friedrich-Klan 3. 13 Sub. Vins.
Detta. Goartenbenuk su bm.
Råb Dousmeift.
(Goul.)
Rieberbergitt. 7.
1. 4. 1. Detta.
mit Bob u. 3ubehör su perm.
Kab. boleibli ob.
Tel. 27055.
Gde Mader u. Recolur. 46 (do.
40. 3M m.
Ballon u. 3ubehör billigt su
pm. Mäb. Bortiligt su
pm. Mäb. Bartiligt su
pm. Mäb. Ba

Emfer Strafe 44, 1

Schone 4-3im.-Bohn. mit Bentr. Seisung, freie Lage Um Ralfer-Griebrich-Bab 6, 2 su permieten burch

Rail. Friedr. Blat 3. Tel. 26636. 4-3immer-Bohnung

Bahnholitrohe 8, 2 3u vermieten durch I. Chr. Glüdlich. Kail.-Friedr.-Blas I. Tel. 28636.

4-3immer-Bohnung

Dettueriii. 14
1. und 2. St.
1done 4. ober
beim Mohn.
1ofort ob. indier
au perm. Näh.
Sieber,
Butt. lints
Estiffits. 32. 2.
1do. 4-3.-M. m.
30 u. Tofi u.
all, 3ub. au pm.
geim. 80.-m. 92.
Laumistr. 78. 1. Markfitraße 12, 2 du vermieten burch I. Chr. Glüdlich, Kail-Friedr.-Blat 2. Tel. 25656.

4-Zim.-Wohn.

mit groß. Küche, Bad und fließ. Wasser in ruh. gut. Hause zum I. 4. zu vermieten Kapellenstr. 8, I

Adelheidstr. 10 Fra. Mbt. Str. 6. 5-3im. Bohn. mit reichl Bu-behör au verm.

4-Jim. Wolft.
Idb., 3. 1. Abril
ob. ivat. 3u vm.
Näb. dib. 1 r.
1-3im. Wohn , 1.
und Berffätte,
Göbenfraße 15 3.
Friedenskniete 3u
vermieten.
Näb. Edrikmann
dajelbit. Moelheiditt. 10

1. St. 16. gr. 5-3im. Rodn.

5-3im. Rodn.

5-3im. Rodn.

5-3im. Rodn.

5-3im. Bodn.

5-3im. Bodn.

5-3im. Bodn.

5-3im. Bodn.

6-3im. Rodn.

1. Derneiten.

5-3im. Rodn.

1. Derneiten.

5-3im. Rodn.

1. Sept. 1.

Rab Dart Haber Hab

Raifer-Friedrich-Ring 30, 2

Leffingftraße 7

Schone 5-3im.-Bohn. Geisbergitrage 1. Ede Taunus-

... Stof

Geisbergitrase I. Ede Launuspreiswert surche
preiswert surche
gemitelen burch
Rail-Griebe. Blan 2. 26. 26656.
6 3immer
Ruilenitr 24, 1.
6-Sim. Blodn.
6 3immer
Riedanite 13
2 Ct. 8 Raimer
Remitelen. Rah
bei Beh.
Sillen u. Sauler
200000015
5 3. mit 3uh.
nm. R. Fransmm. R. Fransmm. R. Fransmm. R. Fransmm. R. FransMit-Cet. 6.
Billen v. Sallen
Sillen v.

Bingertftr. 5, Sochpart.

mit Ctagendeisung und Jubebör, 1 vood Nezotal, zu verm verb (5d. mbl. 3im. Miet Kail-Friede. Blas 3. Tel. 28638. fitahe 12, 1.

Saben unb Geicattsraume Dotheimer Straße 61 gegenüb, Klaren thaler Straße große helle

Räume

Räume

Räume

Laben

mit ar Exfer au von. Bellmunds

kirdie 32.

August 1.

Augus

Adelheidstraße

Wertitatt für ruh. Betrieb au vermieten Wielanditr, 25, Sth. 1 rechts.

Für Arzt

Immobilien-Verkehrs-Gesellschaft Wilhelmstr. 9, Ecke Bismarckplatz. Tel. 26550

Doub. Str. 18, 1 mbl. 3im., 5.-

Riederwald-Riederwaldlitage 5
mahe Bahnhof,
mahe Ning,
Cubleite, it im
2, St. ein möbl.
35m, mit Bah,
im 3, Stod ein
möbl. 35m, mit
fliehend. Bollera
be ein Sallera
beert au verniet.

Mbeintrebe 88,
1. Ct. 16. mbl.
1. onn 3im au p.
Tounusitr. 52, 1.
1. ot. 16. mbl.
1. onn 3im au p.
Tounusitr. 52, 1.
1. ot. 16. mbl.
1. onn 3im.
1rei 1 y. 2 Sett.
1. St. 16. m. 3.
1. ot. 17.
1. ot. 17.
1. ot. 18.
1. ot. 18

Saragen, Stall., Reller

Garage

Ein 3immer und Ruche

Schiller is, in con.
Güdzinmer
mit seidioli.
Glasveranda,
aut mbl., in
rub. vorn.
3.-D8. Tel.
ben., Vreis
einidi. Lidit
u. Beb. mtl.
35.— Rioslindit, 8, B.

Irabe 9, 1 fts.

Wie and 1 fts.

Wie and 1 fts.

Werpliegung
erbälf propere
Frau eb, Fraul,
eg, tim, Dausorf, Efffitt, 16.

Sart. e 6.—7.

Sart. mbl. founBaffongiumer
preism. Au om
Rechers 3, 6.

Gas mbl. Jim.
12. Bett. Zel.

Webergalir 21.

Webergalir 21.

Webergalir 21.

Webergalir 21.

Webergalir 21.

Webergalir 21.

Webergalir 21. West, Manharbe in Strone 10. 2.

1. Werreliegung erbülft propers von och Gröul, acq. 1km. Danse arb. Griffiltr. 16.

Wart. D. Gröul, acq. 1km. danse arb. Griffiltr. 16.

Wart. D. Groul, acq. 1km. danse arb. Griffiltr. 16.

Wart. D. Groul, acq. 1km. danse arb. 1km. danse Beamter

Gelegenheit

Zubehor. Monati Miete 70 Mk.
vermietet
vermietet
vermietet
Gerichtsstraße 3, L

Derrnmißigeffe 2 und 5
Gereichtsstraße 3, L

Derrinmißigeffe 3 und 5
Guben, Garagen,
Rochen, Salle, Sellmandit,
Rochen, Salle, Salle, Sellmandit,
Rochen, Salle, Salle, Sellmandit,
Rochen, Salle, Sellmandit,
Rochen, Salle, Salle, Sellmandit,
Rochen, Sall

3-4-Zim.-Wohn

Ang. 2.449 T. B

15000 RM

1010eti Ang.

Ober \_\_\_\_ Angebote

ditmiete 50... Wiesbaden Angeb. unt. Tagblatt

KI. Villa Freseniusstr. Höhenlage, fü 17500 RM. evil. ohne Anzahi zu verkaufen oder für 160 RM

Berfäufe

150 81. 30er Ia Sobannish Hölle (Riesl. Spail), Originalabfill, billig absua R. Ribolasht. 24. 3 Ran. Sabne Budtmeibden Dede bill, Documentalish kartenite, 18. 3.

Anzugitoff

Jim.

gend fta find files file

P

SR.

Ramme, billig absunet, Ratifica 289, 230, 1201. Ronfirm.
Thuss an verf. Sittliffer, 16, 28, 200 for 100 for 10

Nob. Etdaeid, t.
i umd Züürige
Aleiderichtünte
Kommode. Lijch,
eil. Betik. Rachttich, Kachenfellel
su verfaufen
Emier Ert. 47.
Gorienbaus,
RindergartenWäbel,
Kröbel-Sviele,
Turnitana, nim,
av verf Ang u.
B. 484 T. Berl

8. 454 T.Kerl.
Chersahmulble,
nollit Ani.
1 Tubentulle n.
Chitehmaich,
5000 Taben tur
3000 Badung.
1. Geifenpulber
du verf. Ang. u.
S. 455 T. Berl.

Schreibmaschine

(Whier), ichr aut erhalt, ichr aut erhalt, bill, wo ft. Mocholiber, 10, 3 t. Gehr., guterh. Wähmschine au verf. Reroftrohe 30, 1 lfs. 1045 PS. Opel-Stmonl, iür 230 MM, aut M. Steinmen Sahn t. Ts.

N - Motorrad

Nat.-lai, Ruche Eich.-Schlafzim, preisw, su verf Jahnitrage 10 Bauer. A-MOIOTTAD
350 ccm, au bt.
evil Tauich gentreuerireies.
Eirench,
Elivide.
Telephou 218.
Damen-Rab
au vert. Rarlifirace 40, 3 r.
Prädden-Nab
pictsw. su vert. Schreibmafdin, gr. Ausm. bill. Grafe. Quifenstraße 15. pranter, Komer-berg 5, 5th ... Kb.-Klappw., 6 Kiemenf, Marte. Phönix' weiß. gebr. neuw... 54 vt. 10. Sither, Elto Sir. 19b. 1 Gebr. Kinderw. bill vf. Truben. Bill vf. Truben. Bill vf. Truben. Opel 4/20 PS Opel 1'/= To. 10/40 PS i. Ia Ruft. bill. abs. Ung. G.456 T.-B. Herbe, Ofen, Gasherbe Mauritiusftr, 16 Guter Küdenh.

fil. 3tm.2cfden
n. versch. mehr
sin verkallen
Citviller Gir. 3.
Gasherbe
Gangriffussit., 16
W Aungmann.
Olen, herde,
Gashedhaube
au verf. Gmier
Etraße 2. K. 1. Sochkättenkt. 2.

Res games Debain Das ganze Geheimnis

Möbelhaus Hess zu erhalten, besteht eben seiner 30 jähr, praktisch Erfahrung.

**Möbel·liess** 

Küchen in großer Auswahl F. Darmstadt Frankenstraße 25.

8 neuvertige
Rarac Claffic
Setzteffel
1,9 unb 2,4 qm
Setzfit, weg. Um
Sansbeitiger unb
Gartnereien.
M. d. Minglinde 2,
3. Stod linfs.
Gazarr Raufgejude Brillanten

Sandier - Berfanje

Rote Treppen. läufer u. Tepp. antifer Schrant Geffel u. Gtüble ar. Cofa. r. Tiid pt. Ritolaskr. 17

Kluge

Leute

kaufen beim langjährigen Fachmann

Möbel-

Gold, Silber, Zahngebisse ver-kauft man am besten bei A. d. Minglinde 2.
3. Stod intis.
3. Stod intis.
4. Geoder Waermodiers
20 paparat.
10 inter.
21 paparat.
10 inter.
22 paparat.
10 inter.
23 paparat.
24 paparat.
25 paparat.
26 paparat.
26 paparat.
27 paparat.
28 paparat.
28 paparat.
28 paparat.
28 paparat.
29 paparat.
29 paparat.
20 paparat.
25 paparat.
26 paparat.
26 paparat.
26 paparat.
27 paparat.
28 paparat.
28 paparat.
28 paparat.
28 paparat.
28 paparat.
29 paparat.
29 paparat.
29 paparat.
20 paparat.
2 L. Schiffer Kirchgasse 50, 2. Guterb. gebr. Raffenichrant zu fauf gesucht. Preisangeb. u. D. 454 T.-Rerf.

**Granatschmuck** au fauf, gejucht. Gef. Angeb. u. gogenüber Landesbibliothek

Anto-Transporte aller Art. Umsüge, Fernfahrten. Abfahren von Schutt. **Weimer,** Ludwigstraße 6. Telephon 22614.

Auto!

auch s. Schlacht. gesucht. Ang. u 3. 457 L.Berl

Motorrad

200 cem, au fauf, geindi. Ging, u. S., 455 an Taght-Kerl. Beitemail. Bedemanne, Rormalar. Weisberden für Kagl, mittelgr. gebr. Türe, a. 1:2 Meter au fauf, geindi. Seels weisberden, an Seelsmülltr. 52 1. Glod.

Berichiedenes

Muto

Miet-**Pianos** 

SCHMITZ

Gartenarbeit

Walter Stipka, Gärtner Albrechtstraße 11.

REKLAME-LAKATE



L. SCHELLENBERG'SCHE HOFBUCHDRUCKEREI WIESBADENER TAGBLATT

Elettro= magnetische Spezialbehandlung

Ishias

Galus: Institut

Ruisenfraße 4, B.

Sprechftunden d. seitenden Arstes

Aufenftraße 4. B. Sprecklunden d. leitenden Arzies fäglich von 11—13 Uhr. Telephon 27293.

Guierhalten. Die glückliche Geburt eines kräftigen Jungen zeigen in dankbarer Freude an su faul. gelucht. Ang. m. Breis-ang U. 260 T.-B. Rif—nichrant und Metallbett gelucht. Ang. u. H. 457 an Taabl.-Berl.

Ulrich von Salviali, SA.-Sturmführer, Adelheid Maria von Salviali. geb. Begeré.

Bieligheim (LDürtt.), den 28. Febr. 1934

Gistigheim (Löurt.), den 28. Febr. 1934.

Alpothefendienst in Wiesbaden vom 3. bis 9. März 1934

Gonn- und Feiertnasdienst und aleichseitig Nachtbienst von abends 7 libr die morgens 8 libr, iomie Mittagsdienst von 14.—2% libr. Der Nachtbienst beginnt Gemestage ober am Bertage des gefellichen Feiertage, 3n der Zeit von 8 libr abends die Mittagsdienst Gemestage ober am Bertage des gefellichen werdenen wird ein gefellicher Justigen den 1 Mart für ische Junniprundnahme erhoben.

Kronen-Anstidet, Gefichtskraße 9. Kernhur 27009.
Gefügenhof-Anstidet, Verlichtskraße 9. Fernhur 27092.
Siern-Anstidet, Meltendstraße 19. Gernhur 20021.
Wildelms-Anstidet, Alleinstraße 4. Bernhur 27100.

Apothelendienit in B.-Biebrich. Conntag, ben 4. Märs 1934. Magner-Apothele, Mainger Str. 30, Fernfpr, 61420.

Rirchliche Unzeigen.

Evangelifte Rirthe.

Evangelijde Kirche.

Gerafirche. Abends 8.30 Hdr Wochenendgottesbienik, Vir. von Vernus.

Minattriche. Whends 8.30 Hdr Wochenendgottesbienik, Defan Schmidt.

Schmidt, Defan Schwidt.

Schmidt, Defan Schwidt.

Schwidt, Defan Schwidt.

Martitirche. Borm. 8.45 Hdr Jugendgottesbienik. Bifarin Lio. Türd. Worm. 10 Hdr Vir.

Spertich (beit. Abendmahl). Radm. 3 Hdr Kortellung ber Kontitmanden. Candesdickol. D. Driettich.

Montag, den d. Minister, deben. Bit. Bertich.

Minister Große 116. "Einas Geben. Bit. Bertich.

Mittindo, ben 7. Mins, abends 8 Hdr in ber Martitirche Sindentonert für bie Armenslige ber Martitirchesmeniche. Mituattende Bachon.

Ritchenmulichterfor Hg. Artitlein Selag beite.

Mit Schwidt.

Mit — Donnerstag, den 8. Mara, abends

Mitterbundbl.

Beenfirche. Barm. 845 Hfr Jungsphattesbieten.

Uhr Kalikousgottesdienst. Bir, Herrich (bell. derhunds).
Bergäfres, Korm. 8.45 Uhr Jugendyattesdienst.
if. von Bernus, Korm. 10 Uhr Bir. Dr. Vönnel.
adm. 3 Uhr Brilfung der Konfirmanden. Bir.
niches, Ibende 8 Uhr musstal. Bölkonsfeier sum
eltem der Konfirmandendisse. Donnerstag, den Mätz, abends 8.30 Uhr Kalikonsgottesdienst.
it. Fries.

Seiten der Komitmandenbilie. — Donnersiag, den 8. März, abends 8.30 Ubr Vainonsgotiesdieni. Sit. Fries.

Kit. Fries.

Kit. Fries. Borm. 8.45 Ubr Ugenbagtiesdienil.

Silar Kirmes. Korm. 8.45 Ubr Ugenbagtiesdienil.

Silar Kirmes. Korm. 10 Ubr Vr. Dahn. Borm.

11.30 Ubr Kindergotiesdienil im Ciarrhousdal. In her Angeliche 3. Kagim. 11 Ubr Viilung der Konfirmanden (Randen). Propit Lia. Beter. Radim. 11 Ubr Viilung der Konfirmanden (Randen). Brand Lia. Beter. Angelichen Steinerstelle Steinersgotiesdienil, Delan Malot.

Briderfriche Langungsotiesdienil, Delan Malot.

Briderfriche Langungsotiesdienil, Delan Malot.

Berkerfriche Langungsotiesdienil, Delan Malot.

Berkerfriche Komeinbehaus am Elfoller Bieh). Wr. Bars.

Krustinghen. Ber Mulat. Borm. 11.30 Ubr Kindergotiesdienil. Bellionsgotiesdienil Kom.

Krustinghen. Bellionsgotiesdienil kode Sing
litige. — Freitag. Den Mulat. Borm. 11.30 Ubr Kindergotiesdienil. Bellionsgotiesdienil. Bellionsgotiesdienil. Besteinsdienil. — Donnerstag. 

Ber Krustinghen. Bellionsgotiesdienil. Fir. Brit. Eichboit.

Besteinsdense, Walter Stinderscheiden. Dir Wr. Edighoft.

Bern. 11.30 Ubr Kindergotiesdienil. — Donnerstag. 

Ber Stiffax, abends 8 Ubr Wallionsgotiesdienil. Dir Wr. Edighoft.

Bereinsdense, Stafter Strade 2. Korm. 11.30 Ubr Kinderpottesdienil. Hoends 5 Ubr Millionsfunden 

Ber Stiffax, abends 8 Ubr Wallionsfunden:

Wie Liedhoft.

Bereinsdense, Stafter Strade 2. Korm. 11.30 Ubr 

Kinderpottesdienil. Hoends 5 Ubr Millionsfunden 

Ber Staft and Ber Stafter. Ber Millionsfunden:

Bibelbeitrechungen finden Ratt:

Dienstag. den 8. Märs, abends 8.30 Ubr im Gemeindenden Ber St. Gedannian 8.

Zonnerstag. den 8. Märs, abends 8.30 Ubr im Semeinden 

Recults Gedannian 8.

Zonnerstag. den 8. Märs, abends 8.30 Ubr im Semeinden 

Baulinenstag. Ben 8. Märs, abends 8.30 Ubr im Semeinden 

Kreus, Gedannian 8.

Zonnerstag. den 8. Märs, abends 8.30 Ubr im Semeinden 

Brittmoch, den 7. Märs, abends 8.30 Ubr im Semeinden 

Brittmoch, den 7. Märs, abends 8.30 Ubr im Semeinden 

Brittmoch, den 7. Mä

Borm, 10 Uhr Sauvigottesbientt. Hilfspfr. Lauer. Borm, 11 Uhr Kindergottesbienst, Hilfspfr. Lauer.

Unterricht

Wer erteilt Stenographie-Einzelunterr. Stolze-Schrev? Breisangeb. u. D. 457 L.Berl.

damé i, éngl. Ronversation vil. Austaulch n franz. Spr. ling. m. Breis 1. E. 454 an d. liagdl.-Berl.

Junge Dame

Berloren Gefunden

Cold, Glieber-Urmband

Familien - Druchfachen E. Settlenberg iche

Todesfälle in Biesbaden.

Todesfälle in Wiesbaden.

Sugs von Men, Generalleutnant a. D., 78 J.,
Allerandroftraße 4. † 38. 2
Mear Dhiemann, Geb. Val. Dr., Augenarst.
Al Jahre, Doshbeimer Giraße 26. † 28. 2.
Mildebt French, geb. Doblivetin. Witwo.
Od Jahre, Richtsoffanderier. † 27. 2.
Marie Bert., ob. Gemeinber., Ebefrau., 61 J.,
Welfrigitane 23. † 27. 2.
Marie Bert., ob. Gemeinber., Ebefrau., 61 J.,
Welfrigitane 23. † 27. 2.
Activation States 27. 2.
Activation States 27. 2.
Activation States 27. 2.
Deinrich Gerberding, Renter., 79 Jahre.,
Guidsenfiraße 8. † 28. 2.
Marsarethe Bleth, ach. Rubn., Geberau.,
73 Jahre., Dordfiraße 10. † 28. 2.
Warsarethe Bleth, ach. Rubn., Geberau.,
73 Jahre., Dordfiraße 10. † 28. 2.
Walter Briefer, Routmann, 32 Jahre., Edwald
bachet Giraße 3. † 28. 2.
Balter Bieler, Routmann, 32 Jahre., Edwald
bachet Giraße 3. † 28. 2.
Chuard Tücknerdt, Augenmeiner a. D., 57 J.,
Geisberättage 44. † 28. 2.
Pham Dautenichtiger., Häder., 54 Jahre.,
Aranfentrase 9. † 28. 2.
Todesfälle in W.,-Biebrich

Todesfälle in B.Biebrich

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwieger-mutter und Großmutter

Frau Susanna Klein

am 28. Februar im Alter von 70 Jahren sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen: Johann Klein u. Kinder.

Wiesbaden (Blücherstr. 14), den 2. März 1934.

Die Beerdigung findet am Samstag, den 3. März, nachmittags 2¼ Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Heute mittag entschlief unerwartet nach kurzem schwarem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Adam Lautenschläger

im 55. Lebensjahr.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Christine Lautenschläger, geb. Schäfer und Kinder.

Wiesbaden, Frankenstr. 9, Billigheim, den 28, Febr. 1934. Die Beerdigung findet am Montag, 5. d. M., nachm. 2.15 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofs aus statt.

Regimentsverband ehem. 80er, Ortsgr. Wiesbaden.

Unser Kamerad

Julius Lang

ist zur großen Armee abberufen.

Trauerfeier: Samstag 10 Uhr Südfriedhof.
Für alle abkömmlichen Kameraden Beteiligung renpflicht.

Appell

an die Kauflust Jind Anzeigen im Wiesbadener



Todes-Anzeige.

Am 28. Februar wurde

Zimmermeister Julius Lang

von seinem langen qualvollen Leiden im Alter von 54 Jahren durch den Tod erlöst.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 2. März 1934. Kaiser-Friedrich-Ring 42.

Die Einäscherung findet am Samstag, den 3, März, vormittags 10 Uhr in der Trauerhalle des Südfriedhofes statt.

Es wird höflichst gebeten, von Beileidsbesuchen absehen zu wollen.

Wiesbaden, im März 1934.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem Heimgang unseres lieben unvergeblichen Kindes, sowie für die rahlreichen Kranz- u. Blumenspenden sagen wir auf diesem Wege unseren innigaten Dank. Ganz besonderen Dank sagen wir Herro Pfarrer Landeskirchenrat Lic. Peter für seine trostreichen aufrichtenden Worte, sowie seinem Lehrer und den Schulkameraden für das berzliche Gedenken bei der Kranzniederlegung. In tiefer Trauer: V. Michel und Frau, Marie geb. Lutz.

### Sal. Mann in Tilfit ermordet.

Mr. 60.

Rommunift überfallt zwei GM. Leute.

Rommunist ubersallt zwei Su. Lente.

Tilht, 1. Wärz, 3n Tilht murde der Sturmmonn
Albert Stiege's vom Siurm 13/41 der Tilhter St. in
der Racht vom 23, zum 24. gebruar and einer Auseinnderletung von einem Kom mun ihr en durch einen Melsennderletung von einem Kom mun ihr en durch einen Melsen
tich in den Leib so ichwere verlett, daß er am 28. gebruar
einem Beitelgungen ering.
Stiegel hatte sich nach leichtiger Dientzeit dei der
Reichzwehr hofort der Su. angeschossen von ihreuer
und vorbildicher Rämpfer des Führers. Er dienerläft
Frau und zwei unmindipe Kinder, die durch den Beflug des Ernährers im große Rot geraten sind.

3u dem Borfall erschen mir folgendes: Die beiden

### Ein neuer Finangffandal in Franfreich. Bantbirettor unterichlägt mehrere Millionen Franten.

Baris, 2. Marz. Der Direttor des Comptoir gewerte.
Baris, 2. Marz. Der Direttor des Comptoir gewerd
des Bourie, eines Bantgeschäftes, das auch in der Kroving
einige Filkalen besog, Saint Bluncat, wurde wegen
Bertrauenwnisstauches verhaftet. Der Berhaftete war dereits früher in Paris und Kantes wegen unbefugter Ausübung des Bantgewerbes verurteilt worden. Er soll mehrere
Millionen Franken zum Schaden seiner Kunden unterschlagen
haben.

### Der Mordfall Brince.

Rene Anhaltspuntte. - Das Aussehen bes Taters von brei Bersonen übereinstimmenb beschrieben.

Versonen übereinstimmend beichrieben.

Varis, l. Näct, der Schleier, der das Ceheimnis des
rätlelhaften Todes des Gerichtsraties Prince umgibt, deginnt sich gang allmöhlich zu liffen. Bedeutung verdient in
diem Julammendang die Aussage einer jungen Frau, die
am Tage der Abreise Princes auf dem Farrier Sahnhof Zose für einen moditätigen Iwas verfauft hat. Die Zeugin
konnte eine genaus Personalbeshreibung des von der Boissei
aflachten Mannes geben, der mit start ausländischem
Atzent gesprochen habe.

Atent gesprochen habe.
Diese Aussage gewinnt noch badurch Bedeutung, daß die Bersonalbeschreibung mit den Ertfärungen eines Kussen übereinstimmt, der im Jug nach Dison einen Mann demerkte, der sehr auffällig alle Abteile bevöndigtet. Beim Eintressen des Juges in Dison habe er fic an die Sperre gestellt und noch einmal alle Reisenden an sich vorübergeben

Schliehlich ist auch das Geschäft gefunden worden, in dem das Messer gekaust wurde, das bluibesledt neben der Leiche Brinces lag.

### Granaten-Explofionen.

Bünf Tote, neun Schwerverlette in Warichan.
Marichau, 1. März, Dieser Tage fand ein Dorfdewohner der Näche von Bruschtow dei Warschau in einem achen eine Gran arte, die er mit nach Daule nahm. Er juchte nun, das Geschögt auseinnaher zu nehmen. Dabei iodierte es und tötete den Finder sowie vier nder. Neun Kin der wurden schwer verleht. Die aber hatten zugesehen.

### Gin Toter, elf Schwerverlegte in Bufareit.

Butareit, 1. Mars. Bei einer Beschöftigung des 7. In-ianterieregiments in Vioett duch den fommandierenden General eines Atmedorps explodierte einem Unter-offizier eine Jandgranate in der Hand. Er wurde in Stüde gertisen. Jerner wurden ein Rajar, ein Leutnant und neum Soldaten schwer verwundet.

Selbitmord auf dem Teansport ins Bolizeigefängnis, Nach Meldung aus I en a wurde der ehemalige Eisenberger Stadijparfalsendiertor Jelfche, der zu einem für Mith-woch angeseinen Betrugsprozosig ogen ihm nicht erschienen war, am Mitimochadend von der Bolizei seltgenommen. Während des Transports zum Bolizeigebäude drachte sich mit einer Bikole einen Schuß in den Kopf bei. Jeische farb nach wenigen Minuten.

Falfdmungerwertftatt ausgehoben. gaussmungerwerklatt ausgehoben. In den frühen Beamte der Kölner Jalidgeldhielle in der Dasselschrage eine Halldmüngermeft nat ausgehoben und der Alldmünger eftigenommen. Die Jalidmünger haben Dawart-Gridde mit dem Autherbildmische geschielt nachgeahmt, so das die Fällschung als solge nut dwer geschielt nachgeahmt, so das die Fällschung als solge nut dwer zu erkennen war. Nach dem Geländnis der Täke ind derartige Fallsstüde in Köln in den Berkehr gebracht morden, ohne daß auch nur in einem Falle eine Beanstandung erfolgte.

erfolgte. Gaerbrilden. In einem hause in Saarbrilden in Saarbrilden ereignete sich am Donnerstag eine schwere Gaerpfolgen. Die Deck einer Mohnung kürzte ein, wobet eine Verson ich were vorlegt wurde. Zwei Kersone wurden mehrere Meler hoch in die Luft geschleibert. Das Ingsild polisierte während eines Rechiels der Wohnungsinhaber. Die bisberigen Felikellungen haben ergeben, daß der ausgegogene Meter die Gaseitung in unvorschriftsmäßigem Juliande zurüdgelassen dat.

mäßigem Juhande gurüdgelassen hat.

Französischer General bei einem Flugzeugunfall in Maroffo verlest. Nach einer Meldung aus Algier mußte ein Militärsugzeug, in dem General Nogues eine Inspektionsreise unternadm, wahrend eines heltigen Gamblurmes in Amguid landen. Die Landung vollzog sich treh äußerste Bedenwindes glatt. Das Segleifungzeug, in dem sich Schenwindes glatt. Das Segleifungzeug, in dem sich Eche Bedenkungten der Chef des Generalskodes der nordafrisanligen Armee, General Bo u pinel, und einige Bezleifer besinden, wurde wom Gintm zu Boden gedrück und kart beschäften. Alle 31 sassen zu Boden gedrück und kart beschäften der verankert worden war, riß sich los und wurde ebenfalls beschädigt.

Renn Tale, durch Milineraisung, Wie aus San Liebe.

beschädigt. Renn Tote durch Bilgvergistung. Wie aus San QuisObisso gemelbet wird, sind neun auf einer Farm bei Arronogrande beschäftigte Filipinos nach dem Genuß eines Bilggerichts gestoben. 22 weiter Bersonen, darunter die beiden weisen Arbeitgeber der Bere kordenen, sind ich wer erfrant! Roch flacken Regen-guljen traten in der gangen Gegend riefige Bengen von Bilgen auf, die von den Filipinos gesammelt wurden,

### Gerichtsfaal.

Die Strafantrage im Sandwerts-fammer-Brogeg.

Koln, 1. März, Im Handwerfskammerposeh dehäftligte fich am Donnerstog zunächt Staatsauweit Winkler mit den einzelinen Straftaten der Angellogien. Er hieft donned Dr. En gel der genolfenigdsilliden Unter en in neum Källen, der Unteren in wei Källen, der genolfenigdsilliden Unter en in neum Källen, der Unteren in wei Källen, der genolfenigdsilliden Unter und weiter der Amtsunterschlagung. des Bergebens gegen § 274 des Strafgeiglichutes und der Klisnperschleierung. Reicher der genolfenischlitiden Untreue in lieben Källen, der Untere und der Vilanzverschleierung. Twomas Esser Par genolfenischlitiden Untere und der Vilanzverschleierung. Thomas Esser frallen, der Untere und der Vilanzverschleierung. Twomas Esser frallen, der Untere und der Vilanzverschleierung für schuldig. Der Erste Staatsaumosft Toplien kellte dann die Esza an erzäge. Er de antrogie gegen Dr. Engel eine Gesamiftrase von der Indere Wonaten Gesän und 2000 M. Geschirale und binf

Jahre Shrverfult, gegen Welter eineinhalb Jahre Gestängnis, 500 M. Gelditrafe und des Jahre Chrocriuft, gegen Beich nacht gefängnis, 200 M. Gelditrafe und der Jahre Shrveriuft und gegen Thomas Cfer ein Jahr Cefängnis 200 M. Gelditrafe und der Gegen Gleismann beautragte er Arelipruch mangels Beweites.

### Betterbericht.



Bei gleichzeltiger Abschwächung des Mittelmeer- und des Nordmeerwirdels gewinnt das Milde Hochbrudgebiet über Mitteleuropa mehr und mehr an Einfluß. Im Bereich fleinerer Störungen bleibt bas Wetter gunachft noch trube,

wird fich aber fpater freundlicher gestalten. Witterungsaussichten bis Camstagabend: Borwiegend trübe mit geringfügigen Rieberichlugen und wenig veranberten Temperaturen, mößige Gilboftwinbe.

### Meteorologische Beobachtungen in Wiesbaden

To arrive 1805		duly w nochm.		Wittel
Luje das 6º und Normaldwere etc. Dujiemperciur (Teljius) Salatius Beachtigteis (Progents) Winderschaften der Grüttimetex) Mederschaften der Grüttimetex Mederschaften der Grüttimetex Medier	745.5 1.6 88 (B REB 1	Tale +27 ED 2 Debetti	745.3 +2.1 80 RD 4 bebedt	745.11 + L3 - 86 
Socie Temperatur: 8,1 Connenideindauer vorm Ctb. 25		gite Ten		

### Wafferstand bes Rheins

Biebrich:	Begel .	-0.03	m	gegen -	0.05	m	geftern
Mains:	-	0.77	-	1100	0.76		-
Laub:	-	1.19	1		1.16		
Roln:	H	1.02		-	0.99		



### zu Ostern werben

mit Werbedrucken in freundlicher und heiterer Aufmachung aus unseren Werkstätten in Verbindung mit Anzeigen im meistgelesenen Wiesbadener Tagblatt heißt erfolgreich werben! Verlangen Sie unsere unverbindl. Fachberatung!

L. SCHELLENBERG'SCHE HOFBUCHDRUCKEREI WIESBADENER TAGBLATT

### Sür dorb Lintogfogneigt

Solperfleisch zart und mild
Dörrtieisch
mild und aromatisch
Bauchlappen
mager
Kammstück
saftig und zart

Wiener Würstchen Delikateß-Würstchen Echte Frankfurter Kochmettwurst westf. Art



### Schuh-Verkauf Besuchen Sie

Großer

Schuhhaus

### Bekanntmachung

Bekannimagjung

Die Unitigend, Sapierfeben, wie fammidelpapier, Straßenbajnschricheine und Augläter, Obitänen und Stagister. Deitscheinen, Obitžerne ulm, auf der Straße messumerfen, har in leitstraßet überdand genommen. Besonden und der Straße messumerfen, der Middelich und Rudebänden in dem Auflegen und Allegen bersicht aröbte Unterinigfeit. Wogleden non der Kennmerma der Straßenbildes übben die Gerumstegenden Obitzerne Algelikmen Deitsche Auflehmen Deitsche Auflehmen der Schahmen der Schahmen

### Ifraelitischer Gottesdienst

Siraelitiide Kultusgemeinde, Sonagoge Midelsberg, Freitag, abends 6 Uhr, Sabbat, morgens 9 Uhr, nadm, 3 Uhr, abends 6.55 Uhr. - Woderings, morgens 7.16 Uhr, abends 6 Uhr.

Allifracitifice Aufussameinde, Sunagoge Friedrichftrahe 33, Freitag, noom. 5.45 Udr. Com-ton. morens 8.15 Udr. Bortrag 10 Udr. naom. 4 Udr. odends 6.55 Udr. – Boodentags, morgens 7 Udr. naom. 5.45 Udr.

### 4 Webergasse 4

**BACHARACH STOFFE** Frühjahrs-Neuheiten

### in vielseitiger Auswahll **BACHARACH STOFFE**

gus ersten Fabriken

zu vorteilhaften Preisen!

Beachten Sie die Schaufenster | und die Passage - Ausstellung |

lofort lieferbar.
offeriert P482
Berfaufsperein
ber Ziegelwerte
Lanns
u. Weitermaß
H. M. H., Simburg Lahn.
Bes uchs-

### L Schellenberg Hofbuchdrack

Metzgerei Stern Mauergasso 21 – Telephon 27180.

Leupin - Creme und -Seife

Flechte

Hautjucken, Ausschlag, Wundseln usw

Nassovia - Drog. R. Petermann, Kirchgasse 20; Schloß - Drogerie Siebert, Markt-straße 9. F332

Ein Wundschtraum wird beglückende Wirklichkeit, Käthe von Nagy Einmal eine große Dame Wolf Albach - Refty Grett Theimer / Werner Funterer Jea Wast / Gusti Waldar Ein rekordbrechender Erfolgi UFATON - KULTURFILM UFATON - KULTURFILM UFATON - WO CHE Wo. ab 400 So. ab 300 **UFA-PALAS**1



nalige Sondéraufführung des neuen ölkerungspolitischen Kulturfilms

### Das Erwachen der Seele

An der Orgel: Ernst Lohmann

### Hotel Rose, Wieshaden

Tanz-Tee ( 4½-6½ Uhr.



32 Pf. Tafeln ?

B Orange VollnuB Vollm. m. g. Nüsse Ich Vollm. Krokant 100 g 32 Pf.

Langgasse 25 und in Frankturt: Kaiserstraße 21, nahe Frankturter Hot



Jetzt Beutel 35 Pf., Dose 40 u. 75 Pf.



Gummi- u. Lederol-Mäntel ab 12.-

Wiesbaden, Kirchgalle 56 Fernrut 22093.

Der Weg

Das Schloß im Süden

mit Liane Haid Victor de Kowa Paul Kemp Spannende Handlung, herr liche Naturaufnahmen, glänzende Musik

### Der Störenfried"

Adele Sandrock In weiteren Rollen Georg Alexander Paul Henckels

Fox tonende Wochenschau bringt u. a. a) Der Führer vor der alten Garde

b) Das Treugelöbnis in München Der Reichspräsident — der Führer und die gesamte Regierung bei der Helden-reden bei er

### Raffanifches Landestheater

Samstag, ben 3. Dars 1934. Gropes Saus. Stammreibe E 21. Boritellung

Der Wildichfich Komilde Oper von Lothing. Friederict, Tanner. Haas, Habrids, Müller, Ruffart. Boileter. Schmitt-Walter, Schorn. Zeithammer. Anfang 1919. Uhr. Ende eima 223% Uhr.

Breife B von 1.25 9890, an.

### Rleines Saus. mreibe I. 21. Borftellung Bunter Tangabend

Sprankel, Wembeuer, Ballett des Landestheaters Ansang 20 Uhr. Ende etwa 21% Ubr. Breife III von 0.90 RM, an

### Rochbrunnen-Ronzerte.

Samstag, ben 3. Mars 1934.

Arfih=Ronzert

am Kochtrunnen, ausgeführt von dem ködtlichen Kurorcheiter Leitung: Konsertmeister Otto Kielch. 1. Ouvertüre auf Oper "Kouslan und Pudmilla" von A. Ginfa. 2. Liedelet. Bagatelle von M. Gautenickläger. 3 Ballettmunit aus der Over Latine" von Delibes. 4. Eirenengauber, Wolser von E. Maldeutel, 6. Bon Bien durch die Welt. Kolvouri v. Frubo. 6. Unter der Friedenslonne, Warick von Fr. v. Sion.

### Rurhaus-Ronzerte.

Samstag, ben 3. Märs 1934

Raffee-Ronzert
ausgeführt von dem Künfter-Enlemble des kädt.
Kurordieters Leitung: Mills Keich.
6. Gienadietmarich aus der Tonfilm-Operette Leidespande von Gederkinger.
2. Duvertüre sur Operette "Brins Methulalem" von Strauß.
3. Balser aus der Operette "Igeunerliebe" von Leide.
4. Siandene vom Geolens.
5. Franksie aus der Oper. Lossa" von Puccini.
6. Addenweiter-Marich von Türk.
7. Serende aus dem Tonfilm "Fra Diavolo" von Becce.
8. Großes Botsouri aus der Operette "Der Javelmisch" von Leider wilch" von Leider wilch" von Leider und Kurfarten gültig.
20 Uhr:
Ronzert. Raffee-Ronzert

Rongert.

Ronzert.
Gerenaden-Nend,
Quitung: Gaul Belfer, Elien.
Aus der Sesenade Rr. 11, Es-dur, für 2 Oboen,
2 Alarinetten, 2 Dörner und 2 Jagotie, von
M. M. Moart
a. Wennetten, 3 D-moll, für Etreichorcheiter, mit
Krolonicell-Golo: Kammermulter M. Schildback.
Aus der Gerenade D-dur, op. 11, für größes
Drickfer von 30h Bradms
a) Scherzs — Allegra, d) Menucito, c) Kondo —
Mlegra.
Gerenade C-dur, op. 48, für Streichorcheiter von
B. Ilchaifwolfu.

K. Idaalsowlta.

1) Andanie non troppo — Allegro moderats;

b) Walser: e) Elegie; d) Tinale.

Eintrittspreis 0.75 Mt.

Dauer und Kutfarten gülfig.

### Wer ist die Fra



nach dem Roman , Die Frau im schwarzen Schleier"

Olga Tschechowa Paul Otto Hansi Niese Johannes Riemann Käthe Haack

Ein Film von beachtlichem Nieveau, mit hervorragenden schauspielerischen Leistungen, spannend vom Anfang

bis zum Ende!

Regie: Georg Jacoby

das aktuelle und erfolgreiche

**Ballet 6 Dorian** 

Armand, Canon und Jise Mau

Ein "WALHALLA"-Vorprogramm

Landesfilmstelle der NSDAP.



### Was ist die Welt?

Flandern Die Front nach 15 Jahren Einmalige Aufführung beider Film nächsten Sonntag vorm. 11.30 Uhr

### Sport und Spiel.

### Turnfest Abschlußfeier

in Stuttgart.

Saarfundgebung in Main,
Die Mainger Turnerschaft führt am kommender Samstag und Sonntag, 3. und 4. Märt, eine große Saufundgebung durch, an der lift über 500 Turner und Turnerinnen aus dem Saargediet beteiligen werden. Um Samstagnach mittag sindet eine Begrüßung der Gafte durch die Ande einem Saut-Werdenaria durch die Stadt spricht Stadt eines Saut-Werdenaria durch die Stadt spricht Stadt eine Saut-Werdenaria durch die Stadt spricht Stadt eine Auflähren der Aundgedung im Stadtsbatte ein Schantenen durchgeführt, in dessen Nahmen u. a. Staatsvat Span is 1 (Saarbeiden) des Aost ergeisten wird. Der gedante Gauflührerta des Gaues Südwelt wird der Kundgedung beimohnen.

Der Albrerrat des Caues 13 (Südwest) wird am Sonntagvormittag in Mainz eine Sihung abhalten. 30m Mittelpunft wird ein Referat des Gauliberes Som mer (Speper) über "Die berzeitige Loge in der D.E." sehen.

### Süddeutschlands Amateurboxmeister.

Wiesbaben zweimal vertreten.

Aliegen dis Schwerzewicht):
Tid weit: Kappliker-Aranflurt a. M. Redi-Kaliers-fautern, Schmeberger-Aranflurt a. M., Claus Jeanflurt a. M., Ims. Vierbaden, da den der gert. Wies-daden, Celsheimer-Aranflurt a. M., Leis-Kaliersläutern. Anden: Gräsfe-Wannbeim, Alifch-Vorzheim, Diet-rich-Gingen, Lus-Wannbeim, Köhler-Wannbeim, Kadrmann-Kalterunge, Wanger-Wannbeim, Köhler-Wannbeim, Kadrmann-Kalterunge, Wanger-Wannbeim, Michaud-Kalierube. Bürtfe mittlingen, Juler-Wödingen, Infelmiet-Oliveril, Gried-Luftlingen, Juler-Wödingen, Infelmiet-Oliveril, Bernikor-Stutigart, Galer-Oberndorf, Bubed-Giutigart. Sabrern: Schief-Wegensburg, Jiglarst-Winchen, Kaft-Kandshut, Aren I. Wänden, Kolic-Kliriberg, Schmit-tinger-Winsburg, Franz-Wursdurg, Jul-Kürnberg, Schmit-tinger-Winsburg, Franz-Wursdurg, Jul-Kürnberg, Schmit-

### Bieder 3ms und Sachenberger!

Befannte Berliner Boger gefchlagen.

Carnera bleibt Weltmeifter.



Miami (Floriba), 2. Mary. Der italienifche Schwergewichtsweltmeifter Brime Carnera verteidigte am Donneretagabend in Diami feinen Titel gegen ben amerifanifden Berausforberer Tommy Loughran mit Erfolg und ichlug auf Grund feiner torperlichen überlegenheit feinen Gegner über fünfgebn Runden ficher nach Bunften.

falen fteigen wird. Um 22., 23. und 24. Rarg fomme die banertliche Gaukaffel nach Saarbruden, Große-Roffeln und Franffrut a. R., aushliegend fabren bann die Saar-boger nach Oftpreugen und Bertin.

Der 1. Wiesbadener Amateur. Bor. Alub wird bemnicht einen Groffampfabend veranftalten und hierzu eine tombinierte Mannichaft aus bem Saar-gebiet verpflichen.

### Vom Wiesbadener Radsport.

Die neue Kreiseinteilung. — Borarbeiten im Berufs-ftragenrenniport.

Brahenrenssport.

Die Areiseinteilung im Deuisen Rabsportwerband ist nun endyültig vollegen. Und Wiesebahen und Umgegend wurde zu einem selbständigen Areis Miesebahen und Umgegend wurde zu einem selbständigen Areis Miesebahen umsährt Wiesebahen-Stadt und Ednis sowie der Lerk Areis Miesebahen umsähr Miesebahen-Stadt und Ednis sowie der Laums bis zum Möbenrichen, den Reinigan bis Modescheim, sowie das Maingebiet die vor Höhligen Wiesebergerichte und Anzeisahrei des Holgen Ausgebirtes und Anzeisahrei der Verständigen Main und Loresbachel feinen der Ausgebirtspielen der Anderschliefteise murde der Teiternbach alle Areien des Areisgebirtes ist einer Ardeisschließen Auflich wird der vorstellen den Areien und die Areien des Areisgebirtes ist einer Ardeisschlen der Anzeischlen der Modeschlen der Modeschlen der Modeschlen der Modeschlen der Modeschleit Schift.

Der deutschlieb Bertraufen der Andeleichaft bestigt.

Aussicht) und bei der Kiesgrube Klarenthal erleben. Der Start erfolgt um 2.30 Uhr an der Rlosermühle, das Ziel befindet sich in der Falaneriestraße.

### Wiesbabener Rennfahrer auswärts.

Wiesbabener Kennfahrer auswärts.
Am vergangenen Sonniag sand die Meisterschaft des Begirfs 3 im Gau Sädwest im Querfeldeintennen hant. Die Meisterschaft wurde auf einer Kundhrede am Lorderg in Frankfurt a. W. ausgetragen. Die Strede bot den Jahrern große Schwierigkeiten, so die von 47 gestarteten Fahrern, unter denen iha auch eine Angald Wiesbaddener besand, nur noch 25 durch das Ziel gingen. Dem Kennen, das eine gesändeportrische Brüsung dester Kiasse derfellte, war ein riesiger Aubiltumserioss dessieden. Das Er-gebnis wur folgendes: Sieger und Bezirtsmeister Speck, ardin, Z. Lindemann, 3. Trumpf, 4. 28ber, 5. dochfush, alle aus Franstutt. Bon den Wiesbadenern gelang es dem jungen Faufutt. Bon den Weiesbaden) einen ehren-vollen 13. Plat zu belegen.

### Regeln.

Berband Biesbabener Regelgejellichaften (E. S.).

Berband Miesbabener Kegelgelellsfaften (C. A.).

Der Vorfampl in der Sezirksmeisterlichaft im Kegirk (Gruppe 2) fand am Somntag. 28, Sedirer 1384, in der Kegelporthalle in Höcht a. A. katt. Es gelang der Wiesbaddener Beibandsmannischt, durch ichr gute Leiftungen den 1. Plack vor der schänke Konturren, dem Verbande Malinz, zu erkämpfen.

Die Ge am ierzgebnisse ist eine Kenturen, den Beibande Malinz, zu erkämpfen.

Die Ge am ierzgebnisse Aktendan Keingau dohl Holz.

Die Einseler gednisse Aktendan Keingau dohl Holz.

Die Einseler gednisse der Wiesebaddener Starter waten mit je 100 Kugeln: 1. Meyer 560, 2. Anders 583, 3. Fredde 548, 4. Wedel 583, 5. Araun 537, 6. Redder 534, 7. Männer 532, 8. Weihner 582, 9. Sinn 523, 10. Sedacht 300 Holz. — Der Rückampf findet am 18. März 1934 in Schwanzeim katt.

### Berbanbofpiele bes Biesbabener Berbanbes auf Afphalt

Ger-Mannschaften).

In der Liga-Klasse bestätigte "Abeintreue"
gegen DRG. 1900 leine derzeitige gute Jorm und konnte mit diesem Siege den Berbleid in der Liga lichen. Ganz bervorragenden Anzeil deim Sieger datte dugs Hellen, der mit dem glänzenden Croednis von 298 hold die Kührung für seinen Klub deraushofte und somit dem Kuntsgewinn, der von den Schusskatern noch unterstrichen wurde.

Das Treisen in der A-Klasse das "Eld die der Grochmann Manret II. ieht talpet und war mit 281 dals Bester beider Mannschaften.

Mannier II. seht tapser und war mit 281 halz Bester beiber Mannischiem.

Die B-Kfasse wartete mit einigen Kämpsen aus, um aum Ende au gelangen. "Fidelie" (2. A.), Alederndausen, muste ich am finleng trässig steden, jont datte sie erzen. Ar eine kallen muste ich am finleng trässig steden, jont datte sie gegen "Ae un ne ko is" (B-B.) sedern alsen musse, note der britte Carter, Bondausen, stedelie", lorger mit 289 halz als Bester sir den nötigen Boriptung, der nöch eines erhölt wurde durch den Chigmann Rada, lo die "fielle" segereich blied. — Die Aumamannschaft "Giegszeich steden seine steden "Eistst ist ist nie "Gest.). Der Kampt vertiet ziemlich gleichwertig, die Julianum mit 270 halz sie füllt nie" die Ablatung ertschapte, die aber wieder eingebilt wurde, do daß "Siegfried" durch gleichmäßige Leitungen leiner Startet Sieger werde. "Keunerfolt" (A-B.) vor Sieger segen "Alse mot "mit gröberen Boriptung nach Bestieben. — "Reingold" (A-B.) blied gegen die Buldungisch von "Keunerkolf", won Ansing an segerich, indem sie gleich einen gehörigen Borlprung beraushofte, der dies sins Ziel gehalten wurde.

### Die Ergebniffe:

Ziga-Klaffe: Abelutreus" gegen DRG. 1900 1832-1283 Hofs. — A. Klaffe: Ett bid" gegen Mars" (B-M.) 1294-1284 Hofs. — B. Klaffe: Abelid Michern-baulen gegen "Meuneritofs" (B-M.) 1295-1295 Hofs; "Kei-rited" gegen "# falls nis" (B-M.) 1295-1295 Hofs; "Meiner-tolg" (A-M.) gegen "Helmol" 1295-1195 Hofs; Moringold" (A-M.) gegen "Neuneritofs (B-M.) 1240-1202 Hofs.

### Gingel. und Borbandomeifterichaft auf Echere 1934.

Einzels und Berbandsmeisterschaft auf Echere 1934.

Rachdem der 4. Lauf beenbet, liegen K. Chaiz und
Reisenberger weiter in tlarer Fährung, die auch bei dem jeht statischen Gendlauf mit 200 Augeln aller Boraussich nach siegerich dieiben därften, da sie die bei ben nötigen Kompfgeit und sicheren Wurt verfügen. Indische Borstoß von Arm und Aliendosen das sich die Spikagruppe nach dem 4. Lauf etwas verscholen. Der Esand nach 400 Kugeln:
Sentoren: Alimeister Reisenberger-"Rheingald" mit 2801 unangelochten als Erster im Kennen. Män ner: 1. Kurt Schulz-Hannen. Reunerköst. 2. Arm "s sallt nix" 2775. 3. Altenhösen "Reunerköst. 2774. 4. Cet-Harthort" 2768. 5, Franke-Katene" 2765. Der Endbampl wird um so interessinet, als besonder kum verluchen wird, im Verein mit dem Jungen Altenhösen die Spiksugruppe zu sprengen dim den erken Plan zu er-obern.

### Aus den Vereinen.

Sportfreunde Dohheim.

Im Gaithaus "Jum Meined" hiesen die Sportfreunde am Mittwoch eine auherordentliche Generalvers ja mus lung ab. Der bei der Beteinigung des Sportvereins 1910 mit dem Sportstud 1918 und der demanigen Gleichicheitung bestimmte Bereinsüber, Hert dages maler, wurde einklimmig miedergewöhlt. Ferner murde ein Schlickungsdusschung gebildet, meldem der Genioren angehören. Der Traimer, herr Deinrich Albert, richtete einem Appell an die Sportsameraden, die Ibungsipele nicht zu vernachfalligen, im den Versein in der sommenden Spielszeit auf einen guten Geand au beingen.

Am Sonntag bringt der Radsportelind Wies-baden 1907/09 seine erste diesjädige Veronkaltung gur Abwidlung, und zwei in form eines Auerscheinennens. Die Bielbeitste zu diesem Benen weißt die besten Bahrer aus Wiesdaden und Umgebung und aus Frankfurt a. An auf, is daß pennende Kämpse zu erwarten und. Das Kennen wird auf einer weimel zu durchkeinen Aus-dennen wird dur einer weimel zu durchkeinen Aus-den Absesdericht. Auf Antrag der Kachtungsprüsert wurde dem Kalfierer und Borkand verfahrungsprüsert wurde dem Kalfierer und Borkand verfahrungsprüsert wurde dem Kalfierer und Borkand verfahrung wiedergemöhlt. Er wird nach seiner Bestätigung durch den Kreisssührer seine With arbeiter ernennen. Die neuen Vereinsjahrer nurde einklimmig wiedergemöhlt. Er wird nach seiner Bestätigung durch den Kreisssührer seine With arbeiter ernennen. Die neuen Vereinsjahrungen wurden der ernennen. Die neuen Vereinsjahrungen wurden durchbesprochen und genehmigt.

### Schach.

### Meijferichaftsturniere bes Unterverbanbes Rheingau,

Meisterschaftsturniere des Unterverbandes Rheingau,
Jum erstenmal waren die Turnierteilnehmer zum
Kampse in Wies da den zur detitien Runde versammelt.
Es war ein erfreulich guter Belgid von Eschachpielern zu
verzeichnen, die mit Juserese die spannenden Kämpse auf
den 64 Felden verlögten.
In der 1. Klasse die des Beschadener Meister
Schurig seine silbrende Böstion besolitzen, indem er
gegen Roth-Biedrich nach dertnädiger Gegenwehr ein
Damengambit im Endspiel gewann. Leber-Wiesdaden hatte
agen Dottoner-Wiesdaden lange ziet die bestere Etellung,
fannte aber dei dem gutez Gegenspiel des Gegners nur
remis erzisten. Kreis-Viessbaden gewann ein Damengambit
gegen Imander-Wain, Stumm-Waing mußte als Anzeichnder gegen Rothe-Wains eine Kigur opiern, wodurch
er jedoch kartes Angriffssiel erziels. Die Bartie wurde
nach vierkündigem Rampse abgedrachen. Die Partie
Bleutgen-Walnin gegen Expelimann-Macing mußte versagt
werden.
In der 2. Klasse erlitt der klärende Diagra-

werden.
In der 2. Klasse erlicht der führende Diertest
Wiesdaden gegen Schmidd-Nainz seine erhe Riederlage,
während hordhet Wiesdam seine erhe Riederlage,
während hordhet Wiesdaden gegen Hergendun-Wainz seinen ersten balden Jähler budgen sonnte. Bedet-Wiesdaden, der sich ausspazichnet schläge, erreichte durch geschäckes dehen, der sich unspazichnet zu senning, erreichte durch geschäden, der siem schließe könden Austrendipsiel gegen Lierhe-Wainz noch remis. Angermener Wiesdaden gegen einem Bereinsfameraden A. Benning, und K. Henning gewann gegen Dambed-Wainz.
In der 3. Klasse gewann Bähnleim-Wiesdaden gegen Depireuz-Mainz, Dommermuth-Wiesdaden gegen Bechiebenden, Schmidd-Wainz, gegen Echaftler-Wainz und Verlichunger-Wainz, gegen K. glein-Miesdaden. A. Kein-Wiesdaden, Schmidd-Wainz gegen Kalending auf remis.
Die öhenfalls in Wiesdaden anspetragene 4. Kunde

Nach der 6. Nunde in Main; wird am Samstag in Wiesbaden, Café Maldaner, abends 8 Uhr, die 6. Runde erledigt. Ostmarken Schafturnier in Banreuth.

Der Siand nach ber ?. Runde ift wie salgt: Bog of i ju bo m ?, Sudn 6%, Proble 5%, Fielichmann 4 und Hänge-partie, Eigner und Einst is 3%, Enster und Singt je 3%, Enster und Sieger je 3, Gärtner 2 und Hängepartie, Giegold 2 Auntle. Rach der 9. Runde keht mit dem Banreuther Eduard Hahr der Schachmeister der Saperischen Oktmark bereits seit.

### Serausforderung jum Weltichachmeifterfchaftslampf.

### Sport-Rundschau.

### Theo Sang tritt ab.

Deutschlands populärster hodenspieler, der Franksurter Theo Hag, hat nun endgültig vom altiven hodensport Abschied genommen. In einem Schreiben an den Bundes-jührer felte er dies offigiell mit und degründet seinen Schritt mit der derusslichen Aberstehlung auf des Land. Theo hoag spieler nicht weniger als Amal in der Rationals mannschaft, und in den seizen Iahren wer er kindig ihr Raptian. Der Franksurter war auch ein vorzäglicher Rugdo-pieler und neuerdings dat er es auch im Gossport zu großen Deistungen gebracht.

Der Deutsche Juhboll- Aund hat nun das Programm für die Vorbereitungsarbeiten im hindlich auf die Under der Aufter des Auftereitungsarbeiten im hindlich auf die Under Aufter des Auftereitungsarbeiten im hindlich auf die Under Aufter der Aufte

Stadtdireftar Chr. Busch (Roln), der Sportmat des Beurschen Leichtathleite Gerbandes, murde nom
Reichsspretsuser mit der Abermachung der Olompia-Gorbereitungen der Leicht at ih fetit beauftragt.
Die Ertes und Ungarn haben seit ebensalls
ihre Beteitigung an den Spielen der NI. Olympiade 1836
in Teutschaus gugejogt.

Beim Dortmunder Reitiurnter fam Deutschands exfolgreichter Springreiter, Aref Holz, soon am ersten Lag zu einem schonen Sieg. Wit "Calp" aus dem Stall Georgen gewann er ein Jagodyringen der Klasse Maganz überlegen. Im Amazonen-Springen siegte Fran Spillner mit "Sigetd". In der Cignungspriliung ut Sagdopter stellen Aren Franklich Maganz überlegen. Im Amazonen-Springen siegte Fran Spillner mit "Sigetd". In der Cignungspriliung ut Sagdopterbe steuerte Fran Frank Expelion (Leichte Perde) und "Ingo" (Schwere Pierde) zum Erfolg.

Das Kampffpiele Tem isturnier mird nicht im Muraberg, londern in Rünchen, und woor al. die 28. Juli, vor fich geben. Die Sieger fahren aber zur Siegerehrung nach Aufmberg.

Beim Rem Porfer Gechstagerennen er-fampften fich in ber britten Racht bie Frangelen Broccarbo/ Guimbreitere mit Aundenvorjprung die Spite vor Mac Ramar/Bands, Balthour/Winter, Spencer/Gouler und Schön/Detourneut. Dilberg/Millel lagen mit 12 Runden Rufcfand an lester Grelle,

Coneebericht. ber öffentlichen Wetterbienstitelle Frantfurt a. M.

Ott	Wetter	Zemperatur	Charles Charles (Reuf chare)	Beidaffen heit ber Schneebede	Sport- möglichfeiten
Zannus Platte Dobe Wurzel Eilerne Hand Schangs RL Feldberg Ge. Feldberg Fuchstang Oberreifenberg	Bebeit Bebeit Bebei	11111111	16 (—) 5 (—) 4 (—) 10 (—) 15 (—) 10 (—) 10 (—)	Pulveridnes verweht Raubreif Pulveridnes	Situ. Rob.milj.  Situ. Robel gut Situ. Rob. milj. Situ. Rob. gut

### Mit "Kraft durch Freude" im winterlichen Hochgebirge.



Siefta in ber Minterlanbicaft.

Die Organisation "Kraft durch Freude" hat vor kurzem die Berwirflichung ihrer großartigen Aufgabe in Angriff genommen. So konnien Taulende Berliner sich im schönen baperischen Alpengediet für einige Zeit von den Strapazen der Großstadt erholen und für lange Arbeitsmonate Krast durch die Freude an der schönen Umgedung, an der reinen Luft, und an dem kameradschaftlichen Beisammensein fammeln.

### Die Arbeitsurlauber auf der Rudfahrt.

1840 Berliner werden in Münden emplangen.
Münden, 1. März. Um Ogenerstag traf im Mündener Habitagen.
Tauptbahnhof der Sonderzug ein, der die 1040 Verliner Arbeiterurlauber aus der Berchtesgade ner Gegend über Münden wieder nach Berlin zurüchringt. Die nordedeutschen Urtlaubegäte betundeten fröhliche Laune und laben ausgazichnet aus, danf der Mahndonan durch die MI. Kemeir Araft durch Freude". Auf dem Kahndol datten sich plang und zugleich aus zum Khiched der Urtlauber den der Adjutant des Landesführers der Urtlauber

Winterhisse, Eturmbannsührer Seibler, von Mantner, der Propagandaleiter der NSBO. Schulfe u. a. m. Jeder Urlauber erzielt sitt die weite Reise ein doppeltes belegtes Brot und Lee zum trinen. Die NSBO. Aspelle unter Leitung von Kapellmeister Long spielte dein Einlaufen des Juges den dapertigen Kräsentermeich. And Klütnidgem Ausenthalt seiten die Berliner Götte mit dem Aufer. Deil ditter die Reise in Neichschauftlabs fort.

Das gleiche eindruckvolle Bild zeigte fich bei der Durchreise der Urlausgafte aus halte, Merseburg und aus Mürttem derz, die einige Etunden später den Rünchener Hauptbahnhof verließen.

### Der große Spionage-Prozes in helfingfors. |

Anttila gesteht Mord und Spionage gu.

Antila gelicht Werd und Spionage zu.

Haffingiers, 1. Wärz, Um Mittwoch begann im Hofgerlich von Wala die Verdamblung des jogenannten Walaapposichen Spionageprozelles. Die Hallogedont
lägen ind die Hausangeleile Antilia. Auf der Anliagedont
lägen nach ein gewisser Viennen und ein gewisser Anliagedont
lägen nach ein gewisser Viennen und ein gewisser Andessowertals und die übrigen Angellagten des Landessvertals nud die übrigen Angellagten des Landessvertals nud die übrigen Angellagten des Landessvertals die die Vienne der Vienne der Vienne die Vienne die

### Die fehlenden Stavisty. Schedabichnitte gefunden.

Reue Enthüllungen über ben Stavisty-Stanbal.

Paris, 2. Mars. Das Innenminilterium hat am Donnerstag in später Rochstunde der Presse eine Mittellung über die Aussichtlich und der Staniskyschen Schadblichnie übergeben. Sie lautet: Die Staniskyschen Schedablichner übergeben. die bisher nicht aufgesunden werden sonnten, find seit heute nacht dans der Bemühungen der Sicherheitspolizet in den händen der Aussich

Innenminifter Garrant erllätte, wie Savas berichtet, den Journalisten, daß der Rame des letten Inhabers ber Schedabschinitte für den Augenblid nicht genannt werden tonne.

Nach der Haussagentur sollen die Schedabschitte au-fünglich von Frau Stawisch aufbewahrt worden und dann von einer Jand in die andere übergagangen ein, um sie den Rachforischungen der Behörden zu entzieden, die sich ische ein Inhaber entschließe, sie auszuliefern. Der Unterluckungs-richter hat den geseinmisvollen Inhaber verhört und dann

bis in die frühen Morgenstunden die auf den Schedabichnitten enthaltenen Ramen durchgesehen.

### Die Rolle Breffards in der Stavisty-Brinces Angelegenheit.

Die Spacer um 200 000 Mart betrogen. Wie die Rheinisch-Weltsälische Zeitung" meldet, wurde auf Beranfalung des Reichsbeauftragten für Imestperfessen des Hernschaften und flein in den Franken zu der des von fleinen und flein ihren Franken under Auf en de von fleinen und flein ihren Franken. Die Enntige zu der übgen. Das Unternehmen ing mit einer außerorbentlich tassinieren Weischole zu Werke. Die Geschäftsfährer dersieges Anternehmens benuffen vornehme Wagen, hielen ein großes Versonal und dauten um fich herun Schäcklessellschaften auf, in die sie das Sparvernissen als Geleilschafter einlagen entbrachten. Der reine Echaben der Sparre bestäult sich auf eine 200 000 M. Die verlyrochenen Darzehensbeträge, in deren Erwartung die Armsen der Kunten grüßensbeträge, in deren Erwartung die Armsen der Kunten Mart belaufen.

### Industrie und Handel.

Borje auch im Dritten Reich notwendig. Mahnahmen gegen unlautere Elemente im Banfgewerbe in Borbereitung.

Wahnahmen gegen unlautere Clemente im Bantgewerbe in Verleichung.

Jur Resorm der Wertpapierbörsen.

Jur Resorm der Wertpapierbörsen äußert sich in einem Auslich im "Ministerialblatt für Mirischalt und Arbeit Regierungsrat Dr. Ar att in ivom Treuglichen Ministerium sir Weiselungstat der Martin in vom Kreuglichen Ministerium für Wirschalt und Arbeit in demenkenswerter Weise. Er weite darauf din, daß es wohl keine Einzichtung des Willicher wurde mie Weise. Er weite darauf din, daß es wohl keine Einzichtung des Willigfahre im Verleichen wurde in der schreiten krohen die Wössen der Verleich der Verleich der Volläuse der Verleichen der der der Verleichen der Wisskände im Vollsterweise leien micht zu dereiten, trohbem Könne man aber num nicht etwa wegen der vorhandenen Wisskände einer Einrichtung diese sollstenerfägen, der in Verleichen Auslaufeig non Angehot und Kachtage wordanden zum zentrolen Ausgleich von Angehot und Kachtage wordanden zein. Die Vollsten der auch Kachtage wordanden einer auftrebenden Konjunftur sei dies wir ist das zu erführen. Die Vollsten der Vollsten der

### Das Jahresergebnis der Dresdener Bant. 1933: 11,56 (i. B. 9,48) Mil. M. Betriebsgewinn. — Rochmals 10 (i. B. 94,48) Mil. M. Rüchtellungen.

1933: 11,56 (i. B. 9,48) Mil. M. Betriedsgewinn. — Rochmals 10 (i. B. 94,48) Mill. N. Andfrellungen.

Die Dresdurer Sant befätigt mit ihrem Jissenwert und mit den daran geknüpsten Semertungen den Eindurft und mit den daran geknüpsten Semertungen den Eindurft und mit den daran geknüpsten Semertungen den Eindurft und mit den daran frechtmesen, der vonder bereits aus allgemeinen Beodochtungen zu gewinnen war. Wan mußte damit rechten, das die Sond im Gegenäß au den filiatlisien Großinstituten (Berliner Handels-Gel. und Keichertsbist) auch diesenal wieder feine Dividende aus schützen werde. Die Prage mar auf, wie doh sich der Betriedsgewinn fiellen würtze und welche Kücksellungserforder nisse noch zu der Abschlie einen Bestriedsgewinn von 11,56 Mill. M. gegen 9,48 Mill. M. i. R. seigt, so drießt sich hierin aus, daß die allgemeine wirtschaftlich Sesserung nicht nur erstmalig zu einem Eichbarusen von den soniellberungsund Ausstreitsgesichen in Geschäftsgang und Umläßen, sondern das zu einer Ertragsbesserung seinht det. Das sit um so demerkenswerter, als ja das Bilanzvolumen infolge der Richfrungsvändigange, der Schrumping im Mußenhandel und des erneuten Kobans der Ausfarungsvändigange, der Schrumping im Mußenhandel und des erneuten Kobans der Ausfarungsvändigange, der Schrumping im Mußenhandel und des erneuten Kobans der Ausfarungsvändigange, der Schrumping im Mußenhandel und des erneuten Kobans der Ausfarungsvändigange, der Schrumping im Mußenhandel und Stallten und Schriften der schreiten Butten Gewinne aus Schlieben der Schlieben der Miller der der eine machteringen, der eine wahren gespielt haben. Aus der eine and Schlieben, dies kinde gespielt haben. Aus der erneren Geite sind wiederum vorwen licht unbedingt gestiebet erschien, abgeselt worden.

### Bon den heutigen Borfen.

bert auf 451 %.

Berlin, 2. März. (Eig. Drahtmelbung.) Tendeng: Attien ich mächer, Kenten bebauptet. Nach worangsgangenen bemerlenswerten Seislitzungen am Aftienmart überwogen heute erftmals die Bertaufsneigungen des Publiftums, nachdem die Kuisse ihre Engagements bereits gesten zum großen Zeile glatzgeiellt date, lodag die Anstangsnotierungen überwiegend schwäcker waren. In erster Linie waren naturgemäß die legitägigen Favorium gedrück, doch war das Angedot keineswegs dringend. Erdigere Berluste bestigten nur Kaliwerte, die 2 die 3% niedriger waren. Im allgemeinen gingen die Absschwäungen aber saum über 35 die 13% hinaus. Ein Beweis sitt die augenfaum über 35 die 13% hinaus. Ein Beweis sit die augen-

Das Märzsontingent der Roggen und Weizenmilden.

"Das Märzsontingent der Roggen und Weizenmilden.

Im März darf jede Mühle Roggen und Weizen in voller Höhe des Aebraartontingents verorbeiten, also ohne den für Februar felhzeiehren Abgag von 10%. Ein Austaulch von Roggen und Weizen im Radmen der Kontingents werden gentswenze ihr verforen. Lohn und Umtaufdmillerzieren keinen gentswenze ihr verforen. Lohn und Umtaufdmillerzieren für Kontingent. Es wird von der Kurthallichen Legen im Kontingent. Es wird von der Wirtschaftlichen Arecteinigung der Roggen und Weisenmillen ausdrücklich darauf dingewiesen, daß de vom 1. § 1963 die S. § 1964 und die de 1. § 1964 verarbeiteien Wengen auf des Kontingent einer jeden Mühle vertrechnet werden.

Erweiterung des Geltungsdereichs der Einheitsbedingungen der Deutsichen Letztilindultrie und ihren Abnehmer. Spiesonerbänden vereindarten Kerfauße, Jahlungs und Lieferungsbedingungen sin die kentifer Letztilindultrie bereits für die Ludmundl. und Kelederbleifundultrie in Kroff getreten find, erlogt nunmehr ab 1. 3. die Antafischung in die Kaummollu und Kelederbleifundultrie in Kroff getreten find, erlogt nunmehr ab 1. 3. die Antafischung in die Kaummollund delemenwehrei, die Wisterei und das Gediet der jog Klauener Artifiel. Damit er kreden sich die Einheitsbedingungen nunmehr auf die gefamte Kaummollundberei einfiel. der ausgestifteren Rodgewerbe, die Frottierkofinwehrer, lamitide Jweize der Keinmere und Bollplusfähörlisten, die Janeige der Tertillnukfirie folgen mit der Interenberkeller. Weitere zweige der Tertillnukfirie folgen mit der Interenberkeller. Weitere zweige der Tertillnukfirie folgen mit der Interenberkeller. Weitere zweige der Tertillnukfirie folgen mit der Interenberkeller. Weitere Jweige der Tertillnukfirie folgen mit der Interenberkeller. Weitere Jweige der Tertillnukfirie folgen mit der Interenberkeller. Weitere Jweige der Tertillnukfirie folgen mit der Interenberkeller.

Berliner Devisenkurse. WTB. Berlin, 2, März. Drahtliche Auszahlungen für z

	1. Mars 1904*		2. März 1994	
	Geld	Brief	Geld	Brief
Buenos Aires 1 Pes.	0.648	0.652	0.648	0.652
Canada 1 Canad. Doll.	2.497	2.503	2,457	
Japan 1 Yen	0.754	0.756	0.753	0.755
Kairo 1 agvot, 6	13.105	13,135	13,145	13,175
Konstantinopal 1 turk. E	1,995	1,999	1.995	1,900
London I E Steri,	12.725	12,775	12.765	12,795
New York 1 Doll.	2.512	2.518	2,512	2.518
Rio de Janeiro 1 Milr.	0.214	0.216	0.214	0.216
Uruguay 1 Gold. Pes.	1.289	1,291	1,289	1,291
Holfand 100 Gulden	168.88	169.22	168.88	169.22
Athen 100 Drachmen	2,396	2,400	2.396	2,400
Belgien 100 Belga	58.52	58.64	58.49	58.61
Bukurest 100 Lai	2,488	2,492	2,488	2,492
Budapest 100 Pengo	The state of	-		
Danzig 100 Guiden	81.77	81.93	81,77	81.92
Finnland 100 finn, M.	5,619	5.631	5.639	5.951
Italien 100 Lire	21.63	21,67	21.60	21.64
Belgrad 100 Dinar	5.664	5,676	5.664	5.876
Kaupas (Kowno) . 100 Litas	42.14	42.22	42.14	42.22
Unnemark 100 Kron.	56,84	56.96	57.04	57.16
Lissabon 100 Escudo	11.59	11.61	11.63	11.65
Norwegen 100 Kron.	63.94	64.05	64.14	64.26
Paris 100 Fr.	16.50	16.54	16,50	16.54
Prag 100 Kron.	10.38	10.40	10.38	10.40
Hoykjavik . 100 failind, Kr.	57.59	57,71	57.79	57.91
Righ 100 Latts	79.92	80,08	79.92	80.02
Schwein 100 Fr. I	80.98	81.14	80.97	81.13
Sofin 100 Leva	3.047	3.053	3,047	3.053
Spanies 100 Pes.	34.09	34.15	34.14	34.20
Schweden 100 Kron	65.63	65,77	65.83	65.97
Tallinn (Estl.) . 100 estn. Kr.	68.43	68.57	68,43	68.57
Wien 100 Schilling	47.20	47,30	47.20	47.30
A STATE OF THE REAL PROPERTY.				47.20

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Frankfurter Börse	Donnard (D. S.	NAME OF TAXABLE PARTY OF TAXABLE PARTY.	Suducine	er ragbi	alls.
Banken Donnerst, Freitag		L 3, 34   2, 3, 34	Donnerst, Freitag	Donnerst, Freitag	
A. D. Croditanat. 46.50 46.50 Comm. d. Priv. ii. 63.50 52.37 Dedi-Bank 67.75 66. 77. 77. Breadner Bank 69. 68. 88. 88. 88. 50. 58. 50. 50. 50. 50. 50. 50. 50. 50. 50. 50	EL Lief. Gea 163.75 102.25 Enganger Union. Ecobweller . 220. 220. Essifinger Masch. Fabor & Schleich. do. Bonds 117.30 118.50 felamech. Jetter 17.25 27.50	Rh. Braunk. u. Br. 205.25 204.50 Rh. dekt. Mannh	4% Zolltürk, v. 11 6.63 6,63 41% Lug, Goldr. 6.70 6.70 4% Lug, Goldr. 6.70 6.70 6% Lug St. v. 10 6.45 — 6% C. Lideb, G. Pf. 1 93.50 93.25 6% 1 93.25 93.25 6% 3 93.25 93.25	Aschaffb, Zellet, 41.75 40.78 AugabNbg. M. 68.— 67.75 Bayr, Motoren W. 138.— 139.13 Bemberg 56.50 58.— J. Berger Tiefft, 130.75 130.— BerbKarler-Ind. 107.50 107	Leopoldgrube . 29.75 Linde Elemesch . 88.— 85.50 Mannatenans . 72.75 Mansch-litu-tlut . 48.50 Masch-litu-tlut . 48.50 Maximilianhuta . 153.75
HypRank 90.— 86.— 86.— 86.— 86.— 86.— 86.— 86.— 170.50 169.50 169.50 116.—	Feist Sekt	Schneilpr. Frank. 8,50 3.— Schofferb. Bindg. 170.— 170.25 Schramm Lack. 39,50	0% 9-10 93.— 93.— 0% 11 92.— 93.— 6% 67 93.— 92.63 0% 45 93.— 92.63	Bekula	Montecatini NdLaua, Kohie Obersehles, Koks Orenst, & Koppel Orenst, & Koppel
Verkehrs- Unternehmen 30.— 29.75 Hopag 34.63 34.25	Gesfürel	Schnickert & Co. 105.25 103.50 Sell-Indust Worff Slemens Glas . 60. 57.25 Stemens & Haiske 149.50 150.25 Süddteh, immob 2.75	550% LL 91.75 91.50 0% Kom 1 89.— 88.50 6% 5 — 88.50 9% 89.— 88.50 8% 28.50	Chem. Heyden . 77. 75.75 Chade	Phonix Bergban. 51,63 51,25 Polyphon. 22,13 22,50 Rh. Hesunk, u.Br. 205,88 205,25 Elektr Mannh. 97,25 99,88 Stahlwerks. 92, 90,25
Industrie	Harpener	Tellus Bergbau	6% Pr.Ld.Pf.A.10 94— 94—	Dt. AtlTelegr. 122. 119.50 Dt. Cont. Gas 121.88 121.25	Rutgerswerke . 59.50 58. Sachsenwerk . 52.50 51.
Akkumulaforen 182.25 — Akt. Gebr. 55.88 — 55.88 Akt. 54.84 Akt. 55.85 28.50 28.50	Hindr., Aufferm. 70.— 70.— Hechtle!	Thur. Lief. Gotha Unterfrankes	6% 10 04 94 94 94 94 96% Rota 8 91 91 91 91 91 91 91 91 91 91 91 91 91	Deutsche Erdöl 116.83 108  Peutsche Kabel 72.88 73  Dt. Linoleum 53.25 52.80  Dt. Tel. u. Kabel 60.75 62  Dt. Elsenhandel 60.50 59.75	Saindetfurth
Buntpapier 37 38.25 Zellstoff 42.50 41.88 Bast, Nornberg 181 33 123	Inag Erianges 32.— 32.— 36.75 38.— 36.75 38.— Kalichemie 104.— 104.— Klein, Sch. & B. 60.50 61.50	Voigt & Häffner Westeregeln Alk, Zeilstoff Memei Waldhof 51.50 50.75	0% Wiesb.St.v. 28 84.50 84.75 D.Kom Sam. Aust. 94,— 94.50 do. AhiSchuld 18.75 18.75	Dynamit Nobel 69 67.25 Eintracht Braun 176 174.25 Einenb. Verk, M. 107 105	Siemensé Halske 150.— 150.50 Stöhr, Kammgarn 123.— 121.50
Bayer, Spiegei . 45, 44.13 Beck u. Henket . 12, 13.25 Bemberg 57, 54.50 Bergmann-Rickt, 22, 21.50	Kiöcknerwerke 69. 68.50 Knorr Heilbronn 186. 188. Konserven Braum 54.50	Versicherung	Berliner Börse Banken Bk. sisktr. Worts 70.13 70	El. Werke Schies.   97.50 96 50	Thuringer Gas . 173.— 175.— Tietz, Leonh 21.50 21.—
Bremen-Besigh. 90.— —— Brown, Boveri&C. 13.90 13.50 Buderus 81.— 79.50	Eraus & Co., Lox. 72.— 74.— Lahmeyer & Co., 122.— 123.— Laurahütte 27.— 28.70	Ver. 249.— 249.— 20.— 20.—	Bankfür-Beaused, 103.75 102.25 Beri, Hdis,-Ges, 84.75 95.— Comu, Privlik 82 83	L O. Farbenind. 135.— 134.13 Feldmühle: 92.75 92.—	Ver. Stabiwerke 44.50 43.50 Vogel TelDraht Wasser Gelsenk. Westeregelin Alk. 124.50 120.50 E1.50 80.25
1. G. Chem. Basel	Lechwerks 92.50 92.25 Malakraftwerks 75 75 64.50 Mannemann 72.50 70.50	Renten 6% Reichmail.v.27 97.88 97.75 6% v 29 100.— 100	Dedi-Bank 68.75 68.— Dresdner Bank	Goldschmidt, Th. 64.50 62.63	Kolonial
190001 ab . 140.— 140.— Chem. Albert . 61.50 60.63	Mansfeld, Bergb. 38.87 37.13 Metalicus. 84 - 83.50 Mieg Mühlenh. 59 - 58 -	5 to Younganl. 93.88 #3.63 Reichs-Ausl Sch. #5.75 #5.63 do. Abl. Schuld 19.45 19.22	Verkehrs-Unt, AG tür VerkW. 71.75 69.75 A.Lokalb. u.K.W. 99.75 97.75	Harburg, Gummi 25,	Otavi Minen 14.25 14.13 Renten
Daimler-Benz . 50.50 49.75 Diagh, Erdes . 112.25 112.25	Montecatini 41.— 41.— Motoren Darmst	4% Schutageb. A. 8.67 J.60 4% Oester, Goldr. 18.— 17.— 4% Unst. Staater.	D. Reichebahn Vz. 113.—	Holamann, Ph 73.50 73.25 Hotelbetr, Ges 49.25 48.— lise Berghau 140.— 139.50	6% Krupp-Obl 91.76 7% Ver. Stahlw. O. 73.13 72.75
Linoisum	Neckarw, Essing, 88.— 88.— Nocdwestd. Kw. 125.—	7 Rum. von 29 36.— 36.— 5 5.10 5.13 4 5 7.25 7.25	Northleyd 34.37 33.88	Junghans, Gebr. 38.25 37.25 Kalichemie 105.— 104.50	Stauergutscheine 
Eichb. Werger . 76,50 79	Phonix Berghan 51.78 50.75 Rein, Gebb. & Sch. 50.	4% Bagdad I 6.75 9.70 6% Bagdad II 5.80 6.80	Aku 55.63 56.50 AEG, Stammast, 29.50 28.—	Riocknerwerke . 68.75 68.13 Lahmeyer & Co. 122.— 123.25	1998 97.37 97.37 1997 93.63 93,63
				27.32	VerrechnEurs 97,1 97,18

## Tiirkiiche Menichen.

Rieine Begrgnungen von Bofef Berbolt,

Ber alte Lehrer.

The alte Malla is to not note on Reperc in Ballestanh, we known in the men barber of dieder & Man beritor als her The. These Woognes has even in petranten Section and her folders. Man beritor als her folders. Man beritor als her folders. Man beritor als her folders. Man beritor also her even well and into alternative Medical man, and her control of the men to be thriftly without her even the man first and the folders of the men to be thriftly without her in "State the men also her folders of the men to be thriftly without her man and the men also her folders of the men and the men also her folders with the men and the men

"Dann nugt du ceen in Hand schreben." Mitiebiges Laceln. "In Hand? Wo dech Allah gerade hierher seinen Somenfraht wirft."

Mach's sugar part gelt nod ein letter Sander burch die eine Erne Ernel mit der Ernel Sander burch der Des Erlen. 100 Para der Ernel Sander in Der Erlen. 100 Para der Ernel Sander Sander Ernel Sander Ernel Sander Ernel Sander Ernel Sander Sander

Zünbe.

Wes festire that treffe (si evic alte Fran mit profusis humb-furthem Welligh. 256 free meinen flippront an, mit is at huben. 20 festiel, printing and sin a finite from the control of the control of the Alter for the control of the Cinder forms bor fitting mid Stolpan-meb. Not festi Stonger RP.

Link norms the sight Standing specification of the control of the sight Standing specification of the control of the sight Standing specification of the control of the sight Standing specific and the control of the con

Der Lafteriger.

Isteel ift ein Samal, ein Talger. Bit femen uns, voell er meieun Welfer getrogen bab, Ective gestjen wie uns. Eines Lages bergens ich Jitzet in einer einen Gelle. Er einer, 10 des ich dum vorleit formte. Andere. Er trägs ist auch, 260, Lestum tedel kommte. Michen. Er trägs ist 1361, Lestum tedel ku dem deine Kije quer? Ich femme je nich mehr dende den dem dem King quer? Ich femme je nich mehr dende mit nich gang an die Kand querigen." Ich: "Re gette." Ich: "Ich gettel," auf gang an die Kand querigen." Ich: "Ich persu mun alle Hannals von Elambul über Kilpen

reifig für bie Schriftelung: g. Gunther in Wiesbaben. - Sent und Bertag ber 2. Schellenbergiffen hofbuchenderei in Biesbaben.

Gr. "Ent leiner"
3.40. "Erre tehend bods, Filtet, es famten birk cirige fo johen: Wes ber Britet int, fam ich auch."
3.40. "Erre tehend bods, Filtet int, fam ich auch."
3.40. "Erreich iff die be de venighens einer be, der sitt, inthe verm der inn auch gerabe burch biefe Geife mußt"
5.40. "Earne ber inn auch gerabe burch biefe Geife mußt"
5.40. "Earne ber inn en de gerabe und für seine seine seine nicht seine seine nicht seine nicht seine seine nicht für gier komme."

000 Reue Bucher 000 Tägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts Das Ilmterhaltungs-131

9tr. 60.

Freitag, 2. Mars

# Marsa in die Zukun, Der

Original-Roman von Otto Hawraned.

8. Fortfegung.

(Rachbrud verboten.)

Frau haben boch feine Songui Die Romantil der nete fillen. Erne metellen. Dies un aumstirten. Dies Derfen Sie fild, mein fillen. Hen werden metellen. Die stehe Stehen Dies der ist in nach Stemenseigen.

Dies Stilber, meine Teinter, metellen Die ju trölfen mißerenmen. Unführliche Metrick. Die in trölfen mißerenmen. Unführliche Metrick. Die stehe Beschen einen Rieflen diesen Stenellen. Setzen bei Ernen Bereiten etwas ängle ist wie der Stenen Stenen

u fagen.

Nafer, Senbrod fam und wollte gteinfalls den Enpörten Pielen. Edith fas ihm nor, mos jie für gut Erfand. Bet Gdiulhgedten degamen ieine Hände inruhg gu taften. Als er Naarodis Agaitifie gluide.

Eigählung von Karl Reurath wunderbolter.

St mat schon um die Fefendemisstunde, als das Abartam und stagenes Verlich mit Ruckad und Schörftod das Schörftod und Schörftod das Schörftod und Schörftod das Schörftod das Mitt Stellem Abchagen pur Einfele in. Indem er noch abertatik, od es dem schöngen pur Einfele in. Indem er noch abertatik sie Schöfton pur Einfele in. Indem er die Schörftod das eine Schöfton und der fein kinder Nach er nach indem er schöfton das eine Schöfton eine Schöfton eine Schöfton das dem kerzischen Schöfton dem kinder und die Schöfton dem kerzischen Schöfton dem Kohre und Abcher und Abch

fein.

s foll mich r ins Auge d' furtert?"

No. bas für MBirt

weine Beine wite, des Gechtif, der ich eine Beine Beiner geine wite, des Gechtif der ich des Gester eine Allen in der in in de